

BONDGUIDE

Der Newsletter für Unternehmensanleihen

20 2025

Inhalt

- 1 Vorwort
- 3 Aktuelle Emissionen
- 3 Anleihegläubigerversammlungen
- 4 Rollierende KMU-Anleiheemissionen und -Volumen (12 Monate)
- 6 KMU-Anleihetilgungen ab 2013
- 6 Ausgelaufene KMU-Anleihen im Überblick
- 7 Insolvente KMU-Anleihen und ausgefallenes Volumen
- 7 Insolvente KMU-Anleiheemittenten im Überblick
- 9 League Tables der wichtigsten Player am Bondmarkt
- 11 BondGuide Musterdepot: The inner Core
- 15 News zu aktuellen und gelisteten Bond-Emissionen
- 19 Interview mit Thomas G. Winkler, UBM Development
- 23 Interview mit Dr. Hubertus Bartsch, NZWL
- 27 Neuemission im Fokus: DEAG zieht Vorhang für vier weitere Jahre auf
- 30 Bitcoin: zunehmend als Reservewährung für Zentralbanken interessant?
- 34 Law Corner: Nordic Bonds – ein Marktsegment gewinnt in Deutschland an Bedeutung
- 38 Notierte Mittelstandsanleihen im Überblick
- 45 Impressum



VORWORT

Liebe Leserinnen und Leser,

der Interessenverband Kapitalmarkt KMU *fordert und fördert* bekanntlich die Weiterentwicklung des hiesigen KMU-Anleihemarktes. Womöglich müssen wir das Rad nicht nochmals neu erfinden.

Hintergrund des Positionspapiers ist die wachsende Attraktivität sogenannter Nordic Bonds, die sich in Skandinavien als führende Plattform für KMU-Finanzierungen etabliert haben – auch deutsche Mittelständler nutzen diese inzwischen verstärkt. Beispiele oAaV wären etwa **Kolibri** (ehemals Zeitfracht) **Homann Holzwerkstoffe**, **Formycon** oder ganz aktuell die **DEAG**.

Jedoch stellt sich die Frage, weshalb deutsche Mittelständler überhaupt auf den skandinavischen Markt ausweichen müssen. Die Emissionen werden parallel in Deutschland auch vertrieben, unterliegen jedoch nicht deutschem Recht und primär zuständig sind im Streitfall skandinavische Gerichte.

Hierzu sei zur Vertiefung auch gern die Law Corner dieser Ausgabe empfohlen.

Diese Woche fand die erste Zusammenkunft der Arbeitsgruppe German SME Standard statt – nachhaltig per Web –, und natürlich war BondGuide auch dabei. Nennen wir es die Koalition der Willigen, aus der im Laufe der Zeit die Koalition der Befähigten herauskristallisiert werden soll. Über den Zuspruch wie auch die Diversität der Teilnehmenden war sicherlich nicht nur ich angenehm überrascht.

Zwei Punkte liegen uns speziell im Magen: das faktische Monopol beim Treuhänder und das bei der marktdominierenden Bank. Nach einhelliger Meinung ist Wettbewerb besser als

Zurück nach vorn?

Monopol, denn wohin dasjenige beim gemeinsamen Vertreter geführt hat, wissen wir ja ebenfalls. Ziel ist deshalb ein German SME Standard, der die Stärken des Nordic Bonds übernimmt – ohne vorgenannte Feigenblätter.

Wir haben dazu die Vergangenheit exhumiert und den ‚Best Practice Guide für Unternehmensanleihen‘ der Deutschen Börse von 2013 zurück ans Tageslicht gehoben. Auch zurück ins Leben? – jedenfalls steht da doch praktisch alles sauber ausformuliert drin. Das Rad muss keineswegs komplett neu erfunden werden – runderneuert reicht schon!

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen

Falko Bozicevic



News, Updates zum Musterdepot & Co früher haben: Folgen Sie BondGuide auf [linkedin.com/company/bondguide-de](https://www.linkedin.com/company/bondguide-de)



Verfolgen Sie alle News und Diskussionen zeitnaher bei BondGuide auf [Twitter@bondguide/](https://twitter.com/bondguide/)

6,75% UBM Green Bond 2025-2030



Umtauschfrist: 29.09.-16.10.2025

(für Umtausch der UBM-Anleihen 2019-2025 und 2021-2026)

Zeichnungsfrist: 20.-24.10.2025

ISIN: AT0000A3PGY9

UBM Development

UBM Development sieht sich als einer der führenden Entwickler von Holzbau-Projekten in Europa. Der strategische Fokus liegt auf Green und Smart Building in Metropolregionen wie Wien, München, Frankfurt oder Prag. Das Platin-Rating von EcoVadis sowie der Prime-Status von ISS ESG bestätigen die konsequente Ausrichtung auf Nachhaltigkeit. Mit über 150 Jahren Erfahrung bietet UBM von der Planung bis zur Vermarktung alle Development-Leistungen aus einer Hand an. Die Aktien sind im Prime Market der Wiener Börse gelistet, dem Segment mit den höchsten Transparenzanforderungen.

UMTAUSCH:
29.09.-16.10.

ZEICHNUNG:
20.-24.10.

LeopoldQuartier
Wien



Werbung im Sinne der Verordnung (EU) 2017/1129 („Prospektverordnung“) und der Delegierten Verordnung (EU) 2019/979, in der jeweils geltenden Fassung.
Bei dieser Mitteilung handelt es sich weder um einen Wertpapierprospekt noch um ein Angebot zum Verkauf oder Umtausch oder um eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Umtausch von Teilschuldverschreibungen (die „Teilschuldverschreibungen“) der UBM Development AG („UBM“ oder die „Emittentin“). Diese Mitteilung stellt weder eine Finanzanalyse in Bezug auf Finanzinstrumente, noch eine auf Finanzinstrumente bezogene Anlageberatung oder eine auf Finanzinstrumente bezogene Empfehlung und auch keine sonstige Beratung jedweder Art dar. Ein öffentliches prospektpflichtiges Angebot von Teilschuldverschreibungen der UBM erfolgt ausschließlich in Österreich, Deutschland und Luxemburg (das „Angebot“) an dort ansässige Anleger auf Grundlage eines gemäß Prospektverordnung erstellten Wertpapierprospekts, einschließlich allfälliger Nachträge und Ergänzungsblätter dazu (zusammen der „Prospekt“), der von der Österreichischen Finanzmarktaufsichtsbehörde („FMA“) gebilligt, in der vorgesehenen Weise veröffentlicht und nach Deutschland und Luxemburg notifiziert wurde. Die Billigung des Prospekts durch die FMA ist nicht als Befürwortung der angebotenen Teilschuldverschreibungen zu verstehen. Der Prospekt wurde in elektronischer Form auf der Internetseite der Emittentin, unter www.ubm-development.com, Submenü „investor relations“, Unterpunkt „anleihen“, veröffentlicht und ist unter <https://www.ubm-development.com/de/ubm-green-bond-2025/> in elektronischer Form abrufbar und einsehbar sowie am Sitz der Emittentin, Laaer-Berg-Straße 43, 1100 Wien, kostenlos erhältlich. Im Zusammenhang mit dem Angebot der Teilschuldverschreibungen sind ausschließlich die Angaben im Prospekt verbindlich, die Angaben dieser Werbemitteilung sind unverbindlich. Der 6,75% UBM Green Bond 2025-2030 wird in Übereinstimmung mit dem Green Finance Framework der Emittentin auf Grundlage der ICMA Green Bond Principles 2021 (samt Anhang 1 vom Juni 2022) begeben. Der Prospekt enthält auch die Bedingungen des Angebots zum Umtausch bestehender Teilschuldverschreibungen. Anleger sollten sich daher vor ihrer Anlageentscheidung mit dem Inhalt des Prospekts vertraut machen, insbesondere mit den Hinweisen auf Risiken, Steuern und Interessenkonflikte, um die potenziellen Risiken und Chancen der Investitionsentscheidung vollends zu verstehen und sich persönlich unter Berücksichtigung ihrer persönlichen Vermögens- und Anlagesituation eingehend beraten lassen. Eine Veranlagung in Teilschuldverschreibungen unterliegt Risiken. Mit ESG-Ratings der Emittentin geht keine Credit-Rating-Einstufung der Emittentin oder der Teilschuldverschreibungen einher. Anleger tragen das Bonitätsrisiko der Emittentin. Im Insolvenz- und/oder Liquidationsfall der Emittentin können auf Zinsen und/oder Kapital zahlbare Beträge geringer sein; auch ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist in diesen Fällen möglich.

Aktuelle Emissionen

Unternehmen (Laufzeit)	Branche	Zeitraum der Platzierung	Plattform ⁹⁾	Zielvolumen in Mio. EUR	Kupon	Rating (Ratingagentur) ¹⁰⁾	Banken (sonst. Corporate Finance/Sales)	BondGuide-Bewertung ^{11,12)}	Seiten
FC Schalke 04 VI	Fußballverein	vs. Okt ¹⁾	FV FRA	n.n.bek.	n.n.bek.	–	n.n.bek.	folgt ggf.	BondGuide #19/2025, S. 16
octopus group	Immobilien	vs. Okt	vs. FV FRA	n.n.bek.	n.n.bek.	–	f+m Financial	folgt ggf.	BondGuide #16/2025, S. 16
NZWL XI	Automotive	vs. noch bis 14.10. ²⁾	FV FRA	15	9,875%	B ^{®)} (CR)	Quirin, M.M.Warburg, Lewisfield (FA)	folgt	BondGuide #20/2025, S. 23
Eleving Group IV	Finanzdienstleister	vs. 06.–17.10. ³⁾	RM FRA	250 (mind. 150)	9,50–10,75%	B ^{®)} (Fitch)	BH Scheich et al., Aalto Capital (FA)	folgt	BondGuide #20/2025, S. 15
LEEF x wisefood GS	Einweggeschirr/Verpackungen	läuft ⁴⁾	–	0,7	8,0%	–	Eigenemission	**(*)	BondGuide #19/2025, S. 24
reconcept GGEB	Erneuerbare Energien	vs. 30.09.–23.10. ⁵⁾	FV FRA	15 (max. 25)	7,75%	Green Bond (EthiFinance/SPO)	M.M.Warburg	folgt	BondGuide #20/2025, S. 15
Aream Infrastruktur	Erneuerbare Energien	läuft ⁶⁾	FV FRA	10	7,25%	Green Bond (EthiFinance/SPO)	Eigenemission, Lewisfield (FA)	****	BondGuide #18/2025, S. 19
solmotion	Erneuerbare Energien	läuft	FV FRA	10	7,25%	–	Eigenemission, bestin.capital, Lewisfield (FAS)	–	BondGuide #19/2025, S. 16
DEAG III	Entertainment	vs. noch bis 08.10. ⁷⁾	FV FRA	75	7,0–8,0%	–	Pareto Securities, B. Metzler	****(*)	BondGuide #19/2025, S. 18
Consilium Project Finance	Erneuerbare Energien	läuft	FV FRA	10	7,0%	–	Eigenemission, Lewisfield (FA)	–	BondGuide #9/2025, S. 15
Bioenergiepark Küste Besitzgesellschaft	Energie/Biogas	läuft	FV FRA	7	7,0%	–	Eigenemission, Lewisfield (FA)	–	BondGuide #7/2025, S. 15
VOSS Beteiligung	Erneuerbare Energien	läuft	FV FRA	10	7,0%	–	Eigenemission, Lewisfield (FA)	–	BondGuide #7/2025, S. 22
UBM Development	Immobilien	vs. 20.–24.10. ⁸⁾	CP Wien & FV FRA	100 (max. 120)	6,75%	Green Bond (SPO/ISS ESG)	Raiffeisen BI, Montega Markets	*****	BondGuide #20/2025, S. 19
reconcept EDD I	EE/Energie-speicher	läuft ⁹⁾	FV FRA	10	6,75%	–	Eigenemission, Lewisfield (FA)	***(*)	BondGuide #16/2025, S. 19
reconcept CHF GEBC	Erneuerbare Energien	läuft ¹⁰⁾	–	3	6,25%	–	Eigenemission, Lewisfield (FA)	***	BondGuide #19/2025, S. 21
SUNfarming	Erneuerbare Energien	läuft ¹¹⁾	FV FRA	10	5,25%	–	Eigenemission, Lewisfield (FA)	–	BondGuide #20/2025, S. 15
Hausvorteil	Immobilien	vs. Okt	n.n.bek.	n.n.bek.	3,8%	–	vs. Eigenemission	–	BondGuide #19/2025, S. 16

¹⁾ Inkl. eines freiwilligen Umtauschgebots für die Inhaber der Schalke-IV-Altanleihe 2021/26 (ISIN: DE000 A3E5TK 5) und Schalke-V-Altanleihe 2022/27 (ISIN: DE000 A3MQS4 9) – die genauen Konditionen folgen in Kürze.

²⁾ Inkl. eines freiwilligen Umtauschgebots für die Inhaber der NZWL-V-Altanleihe 2019/25 (ISIN: DE000 A255DF 3) und NZWL-VII-Altanleihe 2021/26 (ISIN: DE000 A3MP5K 7) im Zeitraum vom 15.09.–13.10. im UTV 1 zu 1 zzgl. eines Barausgleichsbetrags i.H.v. 20 EUR je Alt-TSV und aufgelaufener Stückzinsen

³⁾ Inkl. eines freiwilligen Umtauschgebots für die Inhaber der Eleving-I-Altanleihe 2021/26 (ISIN: XS2393240887) im Zeitraum vom 29.09.–15.10. im UTV 1 zu 1 zzgl. aufgelaufener Stückzinsen

⁴⁾ Die Zeichnung ist aktuell über die Funding-Seite bei OneCrowd über www.onecrowd.de ab einem Nennbetrag je Genussschein von 250 EUR möglich.

⁵⁾ Die Zeichnung ist aktuell über die Unternehmenswebsite (vs. bis zum 23.10.2025) über www.reconcept.de/ir und im Zeitraum vom 30.09.–24.10. über die Zeichnungsfunktionalität DirectPlace der Deutsche Börse AG möglich.

⁶⁾ Die Zeichnung ist aktuell über die Unternehmenswebsite (vs. bis zum 18.08.2026) über www.ream.de/ir möglich.

⁷⁾ Inkl. eines freiwilligen Umtauschgebots für die Inhaber der DEAG-II-Altanleihe 2023/26 (ISIN: NO0012487596) im Zeitraum vom 18.09.–02.10. im UTV 1 zu 1 zzgl. eines Barausgleichsbetrags i.H.v. 20 EUR je Alt-TSV und aufgelaufener Stückzinsen

⁸⁾ Inkl. eines freiwilligen Umtauschgebots für die Inhaber der UBM-V-Altanleihe 2019/25 (ISIN: AT0000A2AX04) und UBM-VI-Altanleihe 2021/26 (ISIN: AT0000A2QS11) im Zeitraum vom 29.09.–16.10. im UTV 1 zu 1 zzgl. jeweils aufgelaufener Stückzinsen

⁹⁾ Die Zeichnung ist aktuell über die Unternehmenswebsite (vs. bis zum 10.06.2026) über www.reconcept.de/ir möglich.

¹⁰⁾ Die Zeichnung ist aktuell über die Unternehmenswebsite (vs. bis zum 24.07.2026) über www.reconcept.de/CHKANADA möglich.

¹¹⁾ Die Zeichnung ist aktuell über die Unternehmenswebsite (vs. bis zum 25.09.2026) über www.sunfarming.de/ir möglich. Inkl. eines freiwilligen Umtauschgebots für die Inhaber der SUNfarming-I-Altanleihe 2020/25 (ISIN: DE000 A254UP 9) im Zeitraum vom 30.09.–23.10. im UTV 1 zu 1 zzgl. aufgelaufener Stückzinsen

¹²⁾ Scale (vorm. Entry Standard), FV = Freiverkehr (FRA = Frankfurt, DÜS = Düsseldorf, HH = Hamburg, H = Hannover, MUC = München, S = Stuttgart), MSB = Mittelstandsbörse, PM DÜS = Primärmarkt Düsseldorf, PS = Prime Standard;

¹³⁾ Einschätzung der Redaktion: Kombination u. a. aus aktueller Rendite, Bilanzstärke, Zinsdeckungsfähigkeit und wirtschaftlichen Perspektiven; ¹⁴⁾ Veränderung im Vergleich zum letzten BondGuide (grün/rot); ¹⁵⁾ Ratingagenturen: CR = Creditreform; S&P = Standard & Poor's; EH = Euler Hermes; SR = Scope Rating;

Skala von * bis ***** (am besten); Quellen: Eigene Recherchen, OnVista, Unternehmensangaben

Anleihegläubigerversammlungen

Unternehmen	Termin	Anlass/Ort	Hauptbeschlussvorschläge
SoWiTec	08.10.	2. AGV/Sonnenbühl 	u.a. Stundung fälliger Teilrückzahlung, VKDG, EgAV
medondo (vorm. amalphi)	08.–10.10.	Abst. o. Versammlg./online 	u.a. LZV, ZE, ZS, DES
pferdewetten.de	n.n.bek.	2. AGV/n.n.bek. 	u.a. LZV, ZR, CO, Reduzierung der Wandlungspreis WA 2024/29
LR Health & Beauty	n.n.bek.	1. AGV/n.n.bek. 	u.a. CNV, VKDG

Abkürzungsverzeichnis: **CNV** = Änderung der Covenants u./o. Negativverpflichtung, **CO** = Möglichkeit zur vorzeitigen Anleiherückzahlung nach Wahl des Emittenten (Call-Option), **DES** = Schuldenschnitt via Debt-Equity-Swap, **EBW** = Erhalt eines Besserungsscheins zur potenziellen Werterhöhung, **EgAV** = Ermächtigung des gemeinsamen Anleihevertreter, Restrukturierungsmaßnahmen vorzunehmen bzw. zuzustimmen, **ERB** = Erhöhung des Rückzahlungsbetrages (am Laufzeitende), **HC** = Haircut/Nominalverzicht, **LZV** = Verlängerung der Anleihelaufzeit, **STHV** = Änderung des Sicherheitentreuhandvertrages, **SW** = Wechsel/Ersetzung des originären Anleiheschuldners durch neuen Schuldner (ggf. inkl. Übergang sämtl. Rechte und Pflichten auf neuen Emittenten), **VKDG** = Verzicht auf Kündigungsrechte, **VNR** = Vereinbarung eines Nachrangs für die Anleiheforderungen oder Erklärung eines Rangrücktritts, **vrZ** = vorzeitige (Teil-)Rückzahlung der Anleihe/Hauptforderung, **WgAV** = Wahl gemeinsamer Anleihevertreter, **ZE** = Zinskuponerhöhung, **ZN** = Zinsnachzahlung, **ZR** = Zinskuponreduzierung, **ZS** = Zinsstundung, **ZST** = Zinsstaffelung, **ZV** = Zinsverzicht

Quellen: Eigene Darstellung, u.a. Websites der Emittenten; ohne Gewähr und Anspruch auf Vollständigkeit

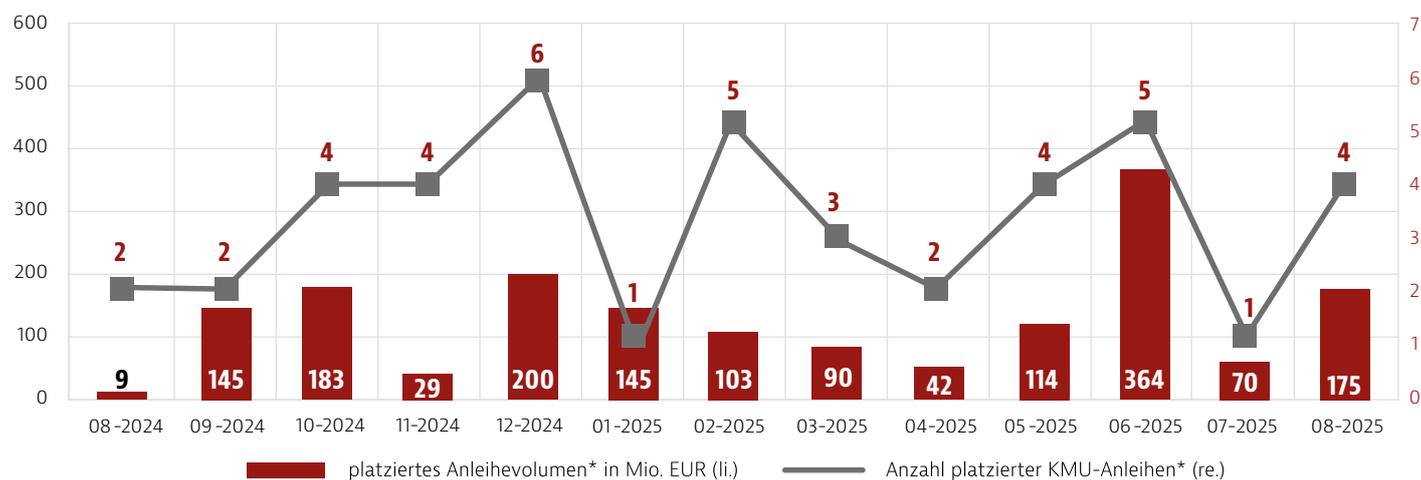
Übersicht der Rating-Systematik

Note*	Eigenschaften des Emittenten	
AAA	Höchste Bonität, sehr starke Zins- und Tilgungsfähigkeit, geringstes Ausfallrisiko	Investment Grade
AA	Sehr gute Bonität, starke Zins- und Tilgungsfähigkeit, sehr geringe Ausfallwahrscheinlichkeit	
A	Gute Bonität, angemessene Zins- und Tilgungsfähigkeit, geringe Ausfallwahrscheinlichkeit	
BBB	Stark befriedigende Bonität, noch angemessene Zins- und Tilgungsfähigkeit, leicht erhöhte Ausfallwahrscheinlichkeit	
BB	Befriedigende Bonität, sehr mäßige Zins- und Tilgungsfähigkeit, zunehmende Ausfallwahrscheinlichkeit	Non-Investment Grade
B	Ausreichende Bonität, gefährdete Zins- und Tilgungsfähigkeit, hohe Ausfallwahrscheinlichkeit	
CCC, CC, C	Mangelhafte Bonität, akut gefährdete Zins- und Tilgungsfähigkeit, sehr hohe Ausfallwahrscheinlichkeit	
D	Ungenügende Bonität, Zins- und Tilgungsdienst teilweise oder vollständig eingestellt, Insolvenztatbestände vorhanden	Default (Ausfall)

*) (+)/(-) – Zur Feinjustierung innerhalb der betreffenden Notenkategorie werden die Ratingeinstufungen von AA bis CCC bei Bedarf mit einem + oder - ergänzt.



Rollierende KMU-Anleiheemissionen und -Volumen (12 Monate)



*) Berücksichtigt sind ausschließlich die in der Mastertabelle notierten Anleihen im rollierenden 12-Monatszeitraum.

INVESTIEREN SIE IN ANLEIHEN DER ELEVING GROUP

MIN.
9,5%
P.A.

Unternehmensprofil

über 10

Jahre Erfahrung in
den Kapitalmärkten

141,3

Mio. EUR an Anleihegläubiger
in Zinszahlungen ausgezahlt

über 200 000

Privatanleger
weltweit

216,0

Mio. EUR
Umsatzerlöse

29,6

Mio. EUR
Jahresüberschuss

IPO

Börsennotiertes Unternehmen
[seit 2024]

Umtauschangebot:
bis zum 15. Oktober

Inhaber der bestehenden 2021/2026-Anleihen [ISIN: XS2393240887] sind eingeladen, ihre Anleihen gegen neu ausgegebene Senior Secured Bonds der Eleving Group im Gesamtvolumen von bis zu 250 Mio. EUR zu tauschen.

Öffentliches Angebot:
Frist 17. Oktober
[14:00 MESZ] –
je nach Bank früher

Privatanleger sind eingeladen, die Eleving Group 2026/2030-Anleihen [ISIN: XS316736151] zu zeichnen. Jede Anleihe hat einen Nennwert von 1.000 EUR, eine Laufzeit von fünf Jahren ab dem Ausgabetag und einen festen Mindestkupon von 9,5 %. Die Zinsen werden halbjährlich ausgezahlt. Der endgültige Kuponsatz wird voraussichtlich am oder um den 17. Oktober 2025 festgelegt und bekannt gegeben.

Erfahren Sie mehr unter

[eleving.com](https://www.eleving.com)

KMU-Anleihetilgungen ab 2013



¹⁾ in Mio. EUR; ggf. abzgl. Tauschvolumen bei Folge-/Umtauschanleihen oder vorherige Zwischentilgungen; zzgl. letztem Zinskupon bzw. zum Kündigungstermin aufgelaufener Stückzinsen

²⁾ Ohne Berücksichtigung insolventer KMU-Anleiheemittenten und zwischenzeitlicher Anleiherestrukturierungen (via DES)

³⁾ Vorzeitige hälftige Kündigung Deutsche Rohstoff I 2013/18 (WKN: A1R07G), ausstehendes Restvolumen ca. 15,8 Mio. EUR

⁴⁾ Vorzeitige Kündigung Smart Solutions 2013/18 (WKN: A1X3MS) mit zuvor herabgesetzter Hauptforderung auf 1,3 Mio. EUR (urspr. 13 Mio. EUR).

⁵⁾ Vorzeitige hälftige Kündigung Deutsche Rohstoff II 2016/21 (WKN: A2AA05), ausstehendes Restvolumen ca. 16,7 Mio. EUR

⁶⁾ Vorzeitige Teil-Kündigung VEDES III 2017/22 (WKN: A2GSTP) um 8,023 Mio. EUR, ausstehendes Restvolumen 12,5 Mio. EUR

⁷⁾ Vorzeitige Teil-Kündigung Schalke 04 III 2016/23 (WKN: A2AA04) um 12 Mio. EUR, ausstehendes Restvolumen 5,2 Mio. EUR

⁸⁾ Teilrückzahlung MOREH 2019/24 (WKN: A2YNRD) um etwa 4,7 Mio. EUR, ausstehendes Restvolumen rund 7,05 Mio. EUR

⁹⁾ Vorzeitige Teilrückzahlung PORR Hybr. 2020/25/ unbegr. (WKN: A28TAL) um 103,55 Mio. EUR, ausstehendes Restvolumen 46,45 Mio. EUR

¹⁰⁾ Restzahlung MOREH 2019/24 (WKN: A2YNRD) über etwa 7,05 Mio. EUR (siehe FN 8)

¹¹⁾ Vorzeitige Rückzahlung von Ekosem II 2012/27 und Ekosem III 2019/29 zu jeweils 300 EUR je TSV im Nominal von 1.000 EUR

Ausgelaufene KMU-Anleihen im Überblick

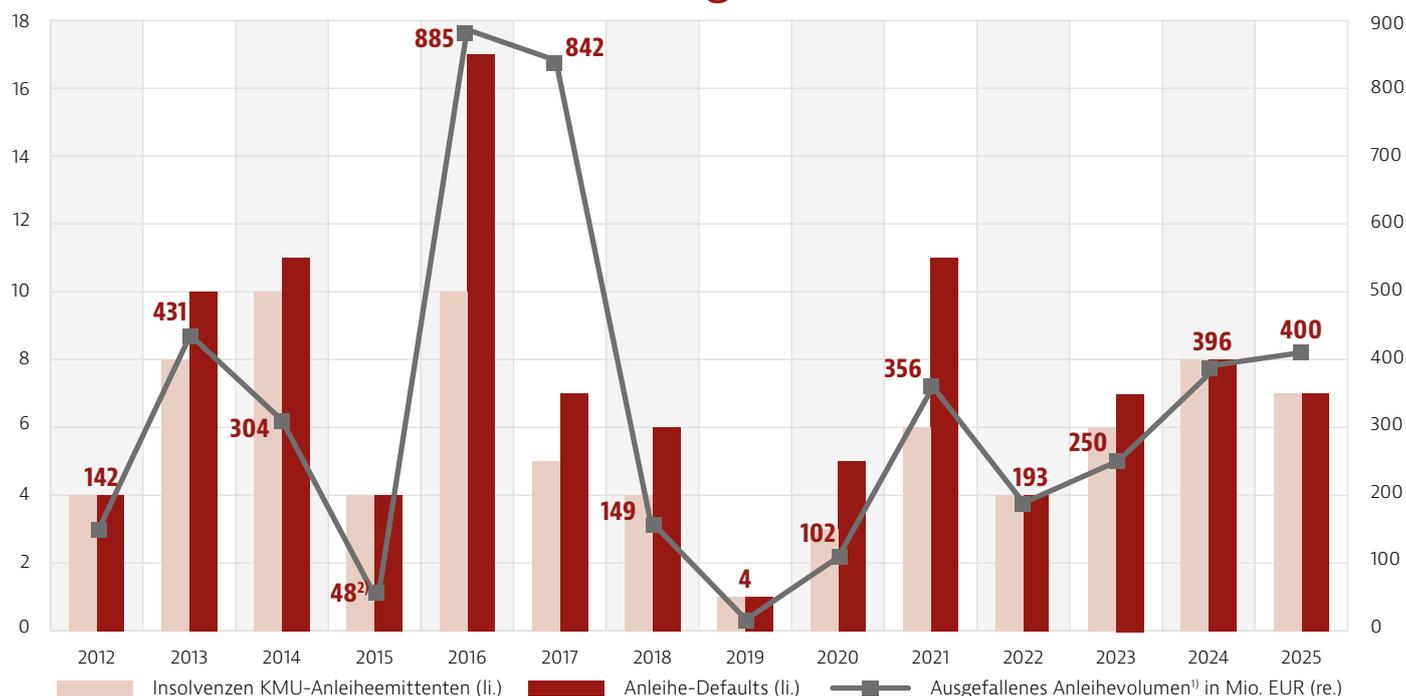
Unternehmen ²⁾ (originärer Fälligkeitstermin)	WKN	Zeitraum der Platzierung	Volumen in Mio. EUR ¹⁾	Offizieller/Vorzeitiger Rückzahlungstermin
PCC III (2013)	A1MA91	Jan 12	10	Offiziell am 01.12.2013
Helma I (2015)	A1E8QQ	Dez 10	10	Vorzeitig am 01.12.2013 zu 100%
Nabaltec (2015)	A1EWL9	Okt 10	30	Vorzeitig am 31.12.2013 zu 100%
Estavis I (2014)	A1R08V	Feb 13	10	Offiziell am 01.03.2014
Amadeus Vienna (2014)	A1HJB5	Apr 13	14	Offiziell am 17.04.2014
Sanders I (2014)	A1TNHD	Mai 13	11	Offiziell am 31.05.2014
Constantin I (2015)	A1EWS0	Okt 10	30	Vorzeitig am 28.08.2014 zu 100%
Dürr I (2015)	A1EWGX	Sep 10	225	Vorzeitig am 28.09.2014 zu 100%
DIC Asset I (2016)	A1KQ1N	Mai 11/Mrz 13	100	Vorzeitig am 16.10.2014 zu 100,50%
Air Berlin III (2014)	AB100C	Okt 11/Okt 12	130	Offiziell am 01.11.2014
Uniwheels (2016)	A1KQ36	Apr 11	45	Vorzeitig am 05.11.2014 zu 102%
Maritim Vertrieb I (2014)	A1MLY9	Mai 12	13	Offiziell am 01.12.2014
Vedes I (2014)	A1YCR6	Dez 13	8	Offiziell am 11.12.2014
HanseYachts I (2014)	A1X3GL	Dez 13	4	Offiziell am 15.12.2014
Grand City Properties (2020)	A1HLGC	Jul 13/Apr 14	18	Vorzeitig am 05.01.2015 zu 100%
Wild Bunch (Senator I) (2015)	A11QJD	Jun/Sep 14	10	Offiziell am 25.03.2015
6B47 RE Investors (2015)	A1ZKCS	Jun 14	10	Offiziell am 19.06.2015
PCC I (2015)	A1H3MS	Apr 11	30	Offiziell am 01.07.2015
Katjes I (2016)	A1KRBM	Jul 11/Mrz 12	45	Vorzeitig am 20.07.2015 zu 101%
KTG Agrar I (2015)	A1ELQU	Aug/Sep 10	40	Offiziell am 15.09.2015
Air Berlin I (2015)	AB100A	Nov 10	196	Offiziell am 10.11.2015
AVW Grund (2015)	A1E8X6	Mai 11	11	Offiziell am 01.12.2015
PCC II (2015)	A1K0U0	Sep 11/Apr 12	25	Offiziell am 01.12.2015
Reiff Gruppe (2016)	A1H3F2	Mai 11	30	Vorzeitig am 21.12.2015 zu 100%
MAG IAS (2016)	A1H3EY	Jan/Feb 11	50	Offiziell am 08.02.2016
Fair Value-REIT-WA (2020)	A135AB	Jan 15	8	Vorzeitig am 18.02.2016 zu 103%
ARISTON (2016)	A1H3QB	März 11	3	Offiziell am 18.03.2016
Bo & Belvedere I (2016)	A1H3GT	Jan/Feb 11	25	Offiziell am 18.03.2016

Die vollständige Übersicht können Sie mit dem **BondGuide-Premium-Abonnement** einsehen.

Gesamtanzahl getilgte KMU-Anleihen	225
Reguläres Tilgungsvolumen	7.029
Vorzeitiges Tilgungsvolumen	3.405
Gesamtes Tilgungsvolumen 2013 bis 2025	10.434

Quelle: BondGuide Research; ohne Gewähr und Anspruch auf Vollständigkeit

Insolvente KMU-Anleihen und ausgefallenes Volumen



¹⁾ Ausgefallenes Gesamtvolumen insolventer KMU-Anleiheemittenten im Berichtsjahr in Mio. EUR, ohne Berücksichtigung zwischenzeitlich erfolgter Ausschüttungen/Insolvenzquoten

²⁾ Ausgefallenes Anleihevolumen der MBB Clean Energy AG nicht bekannt

Insolvente KMU-Anleiheemittenten im Überblick

Unternehmen	Anleihe(n)-Volumen in Mio. EUR	Zeitpunkt des Insolvenzantrags (ggf. in EV = Eigenverwaltung)
SIAG	12	Insolvenzantrag in EV am 19.03.2012
Solarwatt	25	Insolvenzantrag in EV am 13.06.2012
bkn biostrom	25	Insolvenzantrag am 13.06.2012
SiC Processing	80	Insolvenzantrag in EV am 18.12.2012
Solen (vorm. Payom)	28	Insolvenzantrag am 16.04.2013
Alpine	100	Insolvenzantrag im Juni/Juli 2013
Windreich	125	Insolvenzantrag am 06.09.2013
Centrosolar	50	Insolvenzantrag in EV am 17.10.2013
FFK Environment	16	Insolvenzantrag am 24.10.2013
getgoods.de	60	Insolvenzantrag am 15.11.2013
hkw	10	Insolvenzantrag am 10.12.2013
S.A.G.	42	Insolvenzantrag in EV am 13.12.2013
Zamek	45	Insolvenzantrag in EV am 24.02.2014
Rena	78	Insolvenzantrag in EV am 26.03.2014
Strenesse	12	Insolvenzantrag in EV um 16.04.2014
Mox Telecom	35	Insolvenzantrag in EV am 17.06.2014
Schneekoppe	10	Insolvenzantrag in EV am 08.08.2014
Rena Lange	5	Insolvenzantrag in EV am 09.09.2014
MIFA	25	Insolvenzantrag in EV am 29.09.2014
Golden Gate	30	Insolvenzantrag in EV am 02.10.2014
MPC Energy	14	Insolvenzantrag am 20.11.2014
MPC Energy	14	Insolvenzantrag am 20.11.2014

Die vollständige Übersicht können Sie mit dem **BondGuide-Premium-Abonnement** einsehen.

Ausgefallenes Anleihe-Volumen	4.502
Insolvente Emittenten	80
Ausgefallene KMU-Anleihen	102



Make an Impact

reconcept Green Global Energy Bond

7,75 % p. a. Zinsen

Zeichenbar bis 23.10. – 11 Uhr

Sind Sie bereit, mit Ihrem Investment einen wirklichen Unterschied zu machen?

Energiewende mitgestalten. Investieren mit Wirkung – ökologisch und sozial!

Die Mittel fließen in die internationale Projektentwicklung der reconcept Gruppe. Bundesweit sowie in Finnland und Kanada arbeiten die Energieexperten an Wind- und Solarparks mit und ohne Großspeicher. Setzen auch Sie auf das bewährte grüne Geschäftsmodell und die über 25-jährige Markterfahrung von reconcept.

Ihr Investment wirkt doppelt! Denn dieser Green Bond verbindet nachhaltige Finanzen mit echtem sozialem Impact: Für jede 10.000-Euro-Geldanlage, die Sie über uns in den reconcept Green Global Energy Bond investieren, spenden wir 10 Euro an das Waisenhaus Courageous Kids in Malawi. www.reconcept.de/courageous-kids



RISIKOHINWEIS

Der Erwerb dieses Wertpapiers ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen. Eine Investitionsentscheidung muss ausschließlich auf Basis des Wertpapierprospekts mit sämtlichen Nachträgen erfolgen.

www.reconcept.de | projekte.reconcept.de

Kontakt und Informationen: 040 – 325 21 65 66

League Tables der wichtigsten Player am Bondmarkt INSGESAMT seit 2009 und DAVON seit 2021

TOP 3 Banken/Sales/Platzierung¹⁾

Anzahl der Emissionen		Anzahl der Emissionen	
INSGESAMT seit 2009	DAVON seit 2021	INSGESAMT seit 2009	DAVON seit 2021
Oddo BHF	56	Pareto Securities	19
Pareto Securities	53	BankM, Quirin	je 12
Quirin	42	IKB	10

TOP 3 Advisory/Corporate Finance

Anzahl der Emissionen		Anzahl der Emissionen	
INSGESAMT seit 2009	DAVON seit 2021	INSGESAMT seit 2009	DAVON seit 2021
Lewisfield	40	Lewisfield	34
DICAMA	29	DICAMA	8
Conpair, FMS	je 17	AALTO, bestin.capital	je 6

TOP 3 Kanzleien

Anzahl der Emissionen		Anzahl der Emissionen	
INSGESAMT seit 2009	DAVON seit 2021	INSGESAMT seit 2009	DAVON seit 2021
HEUKING	81	HEUKING	27
Norton Rose	69	bdp Bormann Demant & Partner	15
GSK	31	WOLF THEISS, Noerr	je 7

TOP 3 Kommunikationsagenturen

Anzahl der Emissionen		Anzahl der Emissionen	
INSGESAMT seit 2009	DAVON seit 2021	INSGESAMT seit 2009	DAVON seit 2021
Better Orange	71	Better Orange	26
IR.on	46	IR.on	12
edicto	36	edicto	8

TOP 3 Technische Begleitung der Emission²⁾

Anzahl der Emissionen		Anzahl der Emissionen	
INSGESAMT seit 2009	DAVON seit 2021	INSGESAMT seit 2009	DAVON seit 2021
Oddo BHF	48	Pareto Securities	19
Pareto Securities	46	Quirin, IKB	je 10
Quirin	38	BankM	6

¹⁾ sofern Daten vorhanden

²⁾ Bondm: Bondm-Coach; Scale (vorm. Entry Standard);
Capital Market Partner (CMP) bzw. Antragsteller (AS),
Listingpartner (LP); PM DÜS: Kapitalmarktpartner;
MSB: Makler; m.access: Emissionsexperte;
FV: Antragsteller (sofern bekannt)

Hinweis: Berücksichtigt sind ausschließlich die in der Mastertabelle (S. 38-45) notierten Anleihen.

Anzeige

BONDGUIDE
Das Portal für Unternehmensanleihen

Jahrespartner 2025



IHRE WIRTSCHAFTSKANZLEI



Wir sind Bondmarkt!



Neue Zahnradwerk Leipzig GmbH



Anleihe 2025/2030

Kupon: 9,875 % p.a.

WKN: A4DFSF

Umtauschfrist: 15.09.–13.10.2025

Zeichnungsfrist: 15.09.–14.10.2025

Wertpapierprospekt und
Zeichnungsmöglichkeit
unter www.nzwl.de/ir

WERBUNG

Übersicht – BondGuide Musterdepot	
Startkapital KW 32/2011	100.000 EUR
Wertpapiere	153.313 EUR
Liquidität	12.017 EUR
Gesamtwert	165.330 EUR
Wertänderung total	65.330 EUR
seit Auflage August 2011	+65,3 %
seit Jahresbeginn:	+7,2 %



BONDGUIDE MUSTERDEPOT

The inner Core

Vor und Zurück im Seitwärtsgang. In den vergangenen zwei Wochen ging nichts verloren, aber es kam auch nichts voran.

Und kommen wir auch gleich zur Sache: Mit der frischen **Folgeanleihe der UBM** steht eine 5-Sterne-Emission in den Startlöchern. Wir rechnen mit einer Überzeichnung und wie schon praktisch gewohnt absehbaren Verkürzung

BondGuide Musterdepot

Anleihe (Laufzeit)	Branche WKN	Kaufwert*	Nominale*	Kaufdatum	Kaufkurs	Kupon	Zinserträge bis dato*	Kurs Aktuell	derzeitiger Wert*	Depotanteil	Gesamtveränderung seit Kauf	# Wochen im Depot	Volatilitätseinschätzung**
4 finance (2016/28) #	Finanz-Dienstlsgn A18 1ZP	25.957	25.000	10/2016, 01/04/09/2017 10/2018, 11/2021	103,83	11,25%	20.420	104,00	26.000	15,7%	+78,8 %	461	A-
reconcept Green Bond II (2026/28)	Erneuerbare A3E 5WT	9.700	10.000	01/2022	97,00	6,25%	2.253	101,50	10.150	6,1%	+27,9 %	193	A-
Mutares II FLR (2027)	Beteiligungen A30 V9T	20.330	20.000	03/2023, 02/2024	101,65	10,85%	5.243	102,75	20.550	12,4%	+26,9 %	133	A-
DEAG II (2025/26)	Entertainment NO0012487596	15.160	15.000	06/ und 11/2023	101,07	8,00%	2.721	102,25	15.338	9,3%	+19,1 %	119	A
Katjes IV (2026/28)	Beteiligungen A30 V78	15.160	15.000	09/und 11/2023	101,07	6,75%	2.058	105,00	15.750	9,5%	+17,5 %	107	A
Karlsberg IV (2026/29)	Brauerei A38 25C	10.228	10.000	04/2024	102,28	6,00%	865	106,75	10.675	6,5%	+12,8 %	75	A-
Multitude FLR (2026/endl)	Finanz-Dienstlsgn A3K TC6	20.200	20.000	08/2024	101,00	11,16%	2.491	101,25	20.250	12,2%	+12,6 %	58	A-
Underberg VIII (2027/30)	Spirituosen A38 3FH	14.882	15.000	09/2024	99,21	5,75%	859	105,00	15.750	9,5%	+11,6 %	53	A
Werder Bremen (2028/30)	Sport A4D FGZ	15.160	15.000	05/2025	101,07	5,75%	290	102,00	15.300	9,3%	+2,8 %	19	A-
BeA Joh. Fr. Behrens II (2018/20 - abgelaufen)	Befestigungstechnik A16 1Y5	10.650	10.000	03/ und 04/2017	106,50	7,75%	7.978	8,00	800	0,5%	-17,6 %	443	-
Eyemaxx RE VIII (2023/25) i.Ins.	Immobilien A28 9PZ	7.350	10.000	07/2020	73,50	5,50%	455	21,00	2.100	1,3%	-65,2 %	269	B
Cardea Europe (2028) [nom. Kupon]	Beteiligungsholding A3H ZYP	9.400	20.000	08/2022	47,00	9,25%	2.008	1,00	200	0,1%	-76,5 %	172	-
Euroboden III (2022/24) i.Ins.	Immobilien A2Y NXQ	23.347	25.000	09/2019, 03/2020, 10/2022	93,39	5,50%	5.021	1,00	250	0,2%	-77,4 %	309	-
Terragon I (2022/24) i.Ins.	Seniorenheime A2G SWY	5.540	20.000	05/2022	27,70	6,50%	125	1,00	200	0,1%	-94,1 %	177	-
Gesamt		203.064					52.788		153.313	92,7%			
Durchschnitt (=Median)						6,8%					+12,1 %	184,9	

*) in EUR

) Volatilitätseinschätzung by BondGuide von A+ (niedrigstes) bis C-. Veränderungen **grün (besser) bzw. **rot**.

#) Hinweis auf möglichen Interessenkonflikt

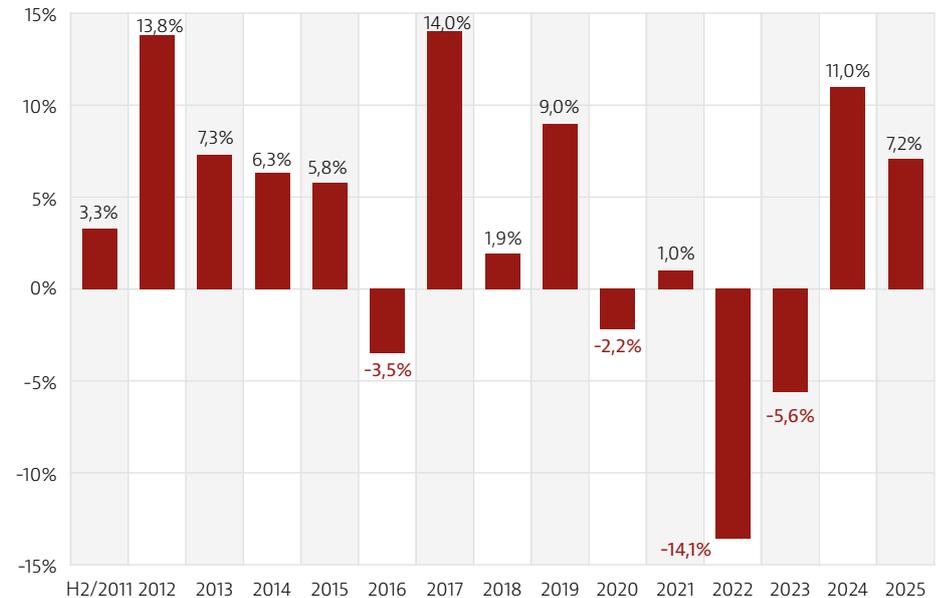
der Umtausch- und Angebotsfrist. Falls repartiert wird, auch davon gehen wir aus, kaufen wir am ersten Handelstag auf fehlende Stücke Richtung 10.000 Nominale nach. Daraus ergibt sich dann der durchschnittliche Einstandskurs.

Das Verfahren sind wir bereits gewohnt. Es hat sich bewährt. Bei **Karlsberg** mussten wir das so machen, bei **Katjes** oder auch bei **Werder Bremen**. Bei der **DEAG** machen wir den Umtausch mit – wie bereits angekündigt.

Die neue Hochrechnung für das Gesamtjahr, von dem ja gerade das finale Quartal begonnen hat, lautet auf ca. 8.8% Plus. Zweistellig wird es also leider doch nicht ganz. Außer natürlich es kommen noch rasch Zeichnungsgewinne hinzu. Ich halte die für möglich sowohl bei der **DEAG** wie auch bei der **UBM**, aber planen sollte man damit erst einmal nicht.

Wenn wir bei **UBM** zum Zuge kommen, werden wir zu annähernd 100% investiert sein. Womöglich müsste man da

Performance des BondGuide Musterdepots seit Start

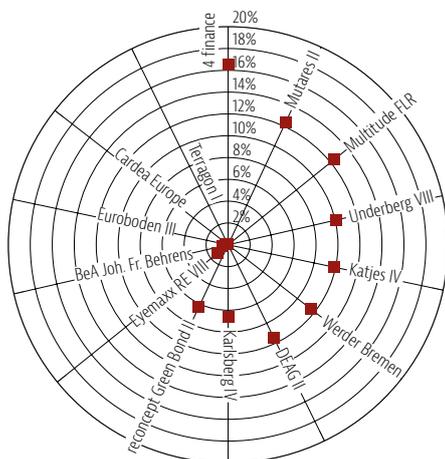


Quelle: BondGuide

doch mal irgendwo 5.000 Nominale verkaufen, um ungefähr bei 90-95% Investitionsgrad zu bleiben. Hier würden sich lediglich **reconcept Green Bond II** oder **Katjes** aufdrängen. Beide laufen bis 2028, beide stehen über pari, verlieren also Richtung Laufzeitende

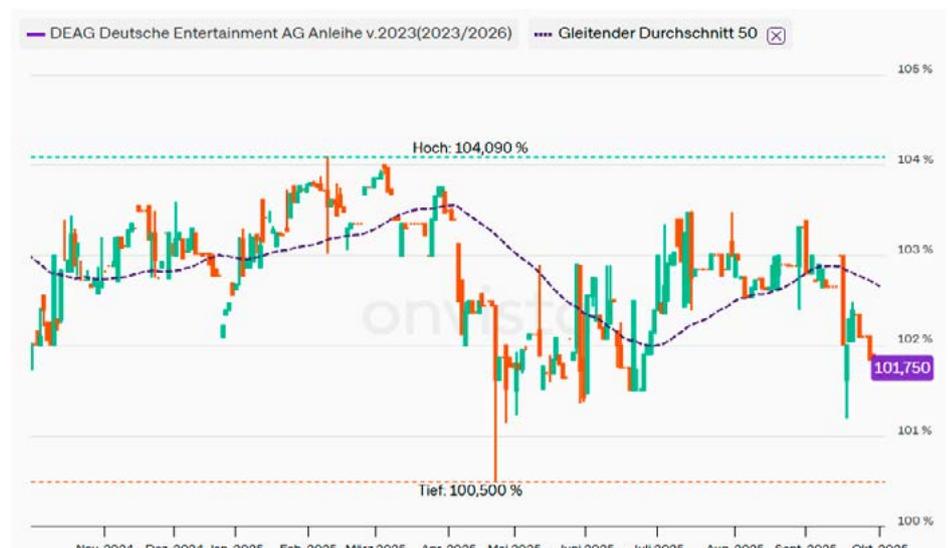
an Kurswert – und beide sind nicht so recht die Renditeknaller mit Kupons von unter 7%. Gegen eine Teilveräußerung speziell der **Katjes** spricht indes, dass hier 1 bis 1 ½ Jahre vorher sicherlich ein gutes Umtauschangebot zu 102% oder darüber folgen dürfte.

Depotanteile BG Musterdepot



Quelle: BondGuide

DEAG 2023-26



Das neue Angebot der **Eleving** ist natürlich auch nicht zu verachten. Wer noch keine **4finance** u/o **Multitude** im Depot hat, kann sich sicherlich gerne auch Richtung **Eleving** orientieren. Die letzten Geschäftszahlen waren wie erwartet sehr gut – wie bei allen unseren Finanzdienstleistern. Angesichts von in Summe 28% Übergewichtung Finanzdienstleistung im BondGuide Musterdepot ist eine Berücksichtigung der aktuellen Neuemission von **Eleving** natürlich tabu.

Wie immer doch noch einmal erwähnt: Niemand muss das BondGuide Musterdepot 1:1 nachbilden. Statt **4finance** und **Multitude** sind auch **Eleving** und **luteCredit** erlaubt, nur eines davon oder eine sonstige Kombination oder auch gar keine Kombination. Wir haben zwei Titel der Branche im Depot, da sie derzeit die mit weitem Abstand besten Geschäftszahlen vorweisen und zugleich mit zweistelligen Kupons überzeugen. Das ist eine seltene Kombination und wird auch wohl nicht für alle Zeiten Bestand haben können. Falls die Geschäftszahlen so gut bleiben, werden wir künftig einstellige Kupons sehen.

Katjes 2023-28



Ausblick

Fast schon Action im BondGuide Musterdepot. Mit Zeichnung der **UBM-Anleihe** – gegebenenfalls mit Nachkauf über die Börse – wird es ja definitiv einen Neuzugang geben. Parallel tauschen wir **DEAG** um und gehen für die nächsten Jahre mit **UBM Development** bereichert künftig die Gruppe der Kern-Investments.

Falko Bozicevic

Zur **Historie** des Musterdepots hier klicken.

Neuerscheinungen deutschsprachiger Business-Literatur

#	Titel	Autor	Verlag	Publikationsjahr	Seiten	Preis	ISBN	Anmerkung
NEU	Für einen ökologischen Sozialismus	Thomas Piketty	C. H. Beck	2025	217	17 EUR	9783406837128	Warum Umverteilung die Voraussetzung für Klimaschutz ist.
NEU	KI im Personalwesen	Manuela Lindlbauer	Wiley-VCH	2025	208	23 EUR	9783527512263	Wie Personalverantwortliche durch den Einsatz von KI mehr Zeit für die wesentlichen Aufgaben gewinnen können.
NEU	Agile Metriken: Den Weg zum Erfolg messen und gestalten	Valentin Nowotny, Sabine Graupner	Carl Hanser Verlag	2025	282	47 EUR	9783446483248	Agil messen und dadurch kontinuierlich besser werden.

Stichtag: 01.10.2025

powered by getAbstract, www.getabstract.com



DEAG
entertainment

GROUP

UNTERHALTUNG MIT RENDITE

Die neue DEAG-Anleihe ist da!
(ISIN NO0013639112)

7,0% - 8,0%

p.a. Zinsen sichern

Starke Pipeline:
Music, Spoken Word,
Family Entertainment

Europaweites
Wachstum

Erfolgreiche
Buy & Build-
Strategie

Solide
Bilanz

Wir gehen live: Die DEAG-Anleihe 2025/2029

JETZT ZEICHNEN!

bis 8. Oktober 2025
(ISIN NO0013639112)

Zusätzlich
Umtauschangebot für
DEAG-Anleihe 2023/2026

NEWS zu aktuellen und gelisteten Bond-Emissionen

reconcept haut Green Global Energy Bond raus

Die reconcept GmbH bringt einen neuen, dieses Mal sogar waschechten Green Bond an den Start: Hierfür emittiert der EE-Spezialist eine neue Unternehmensanleihe (DE000A4DFW53) über maximal bis zu 25 Mio. EUR. Das Wertpapier wurde von Ethifinance gemäß SPO als Green Bond klassifiziert.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Foto: © jannoon028 – freepik.com

UBM mit neuem Green Bond – ebenfalls wieder mit Umtausch

Die UBM Development AG plant die Emission einer neuen grünen Anleihe 2025/30 über bis zu 100 Mio. EUR und einer jährlichen Verzinsung von 6,75%. Die Wiener laden außerdem zum abermaligen Umtausch aus Altanleihe 2019/25 sowie auch aus UBM VI 2021/26 ein.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Foto: © UBM Development AG

SUNfarming bringt sich mit Neuemission in Stellung

Die SUNfarming GmbH plant weiteren Anleihe-Nachschlag: Hierfür will der Photovoltaik-Spezialist eine neue 5,25%-Unternehmensanleihe 2025/30 über bis zu 10 Mio. EUR ins Rennen schicken – insbesondere zur Refinanzierung der in Kürze auslaufenden SUNfarming-I-Altanleihe 2020/25.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Foto: © SUNfarming GmbH

Neuemission bei Eleving – Umtauschangebot mit beabsichtigter vorzeitiger Rückzahlung

Die Eleving Group S.A. leitet ein öffentliches Umtauschangebot für die Inhaber ihrer bestehenden Altanleihe 2021/26 ein. Getauscht werden kann in einen neuen, vorrangig besicherten Bond im Wert von bis zu 250 Mio. EUR und einer Laufzeit von fünf Jahren (XS316736151).

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de

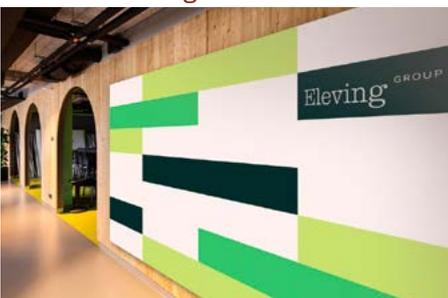


Foto: © Eleving Group S.A.

BDT Media Automation: endgültiger Abschied vom KMU-Bondmarkt?

Die BDT Media Automation erklärt die Hintergründe zur vorzeitigen Anleihekündigung: So ermöglichen die gute Liquiditätslage sowie die positive operative Entwicklung die frühzeitige Rückzahlung des 11,5%-Green-Bonds 2023/28. Das Fazit klingt beinahe wie ein endgültiger Abschied vom Bondmarkt.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Foto: © BDT Media Automation GmbH

Planethic serviert Halbjahreszahlen

Die Planethic Group AG (vorm. Veganz) verzeichnete im ersten Halbjahr ein EBITDA von 25,3 Mio. EUR – allerdings durch einen Einmalertrag aus dem Verkauf der Tochtergesellschaft OrbiFarm.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Foto: © Planethic Group AG

ALBIS Leasing: Refinanzierungslinie mit NORD/LB eingetütet

Die ALBIS Leasing AG (DE000 **656940 3**) greift frisches Kapital ab: Hierfür hat der Leasing-Spezialist und Finanzierungsdienstleister für kleine und mittlere Unternehmen eine neu revolvierte Refinanzierungslinie über 50 Mio. EUR in Form einer Verbriefung mit der NORD/LB abgeschlossen.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Foto: © ALBIS Leasing AG

ACCENTRO: mit dem Segen der Gläubiger werde Restruktu- rierungsplan umgesetzt

Aufatmen bei der ACCENTRO Real Estate AG: Der Berliner Wohnungspri- vatisierer gab unlängst die Zustimmung der Mehrheit der Gruppen und die gerichtliche Bestätigung des Restrukturierungsplans im StaRUG- Verfahren bekannt.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Foto: © freepik.com

LR: Anleihegläubiger bündeln Interesse in Ad Hoc Gruppe

Gegenwind für die LR Health & Beauty SE? Wie die SdK Schutzgemeinschaft der Kapitalanleger e.V. kürzlich mit- teilte, bilden die Gläubiger des 130 Mio. EUR schweren LR Health & Beauty-Floaters 2024/28 (**NO0013149658**) eine Ad Hoc Gruppe für Verhandlungen mit dem Social- Selling-Spezialist.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Foto: © freepik.com

SoWiTec benötigt 2te AGV – lobt Teilnahmebonus aus und warnt vor dünner Liquiditätsdecke

Die SoWiTec group GmbH muss nach der erfolglosen Gläubigerabstimmung ohne Versammlung die Inhaber ihrer 8,0%-Erstanleihe 2018/26 (DE000 **A2NBZ2 1**) nun zu einer 2ten AGV in Form einer Präsenzversammlung am 8. Oktober nach Sonnenbühl einladen – die TOPs bleiben unverändert.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Foto: © freepik.com

Peach Property: Prolongation besicherter Finanzierungslinie

Die Peach Property Group verlängert bestehende Finanzierungslinie: Hierfür schloss der Schweizer Immobilien- investor mit Fokus auf Mietwohnun- gen in Deutschland einen Vertrag zur Prolongation einer bestehenden besicherten Finanzierung über 203 Mio. EUR bei einer deutschen Groß- bank ab.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Foto: © Peach Property Group AG

medondo: Restrukturierung mittels Debt-to-Equity- Strategie im Blick

Die medondo holding AG (vorm. amal- phi AG) schnürt ein umfassendes Restrukturierungs- und Entschuldungs- paket und revidiert hierzu den Termin zu ihrer (virtuellen) Gläubigerabstim- mung. Zudem bringt der IT-Dienstleis- ter ein inzwischen modifiziertes Restrukturierungskonzept auf den Weg.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Foto: © ColiN00B – pixabay.com

pferdewetten.de: noch nicht alle Bondholder ‚aufgesattelt‘

Die pferdewetten.de AG kann noch nicht applaudieren: Während die Inhaber des Wandlers 2023/28 einer Neufassung der Anleihebedingungen zustimmten, verweigerten die Gläubiger des 2024/29er Pendants ihre Gefolgschaft – Ergebnis: eine 2te AGV soll's richten und werde zeitnah einberufen.

>>Den vollständigen Beitrag
finden Sie auf bondguide.de



Foto: © pferdewetten.de AG

octopus forciert strategische Neuausrichtung – Debütanleihe ante portas

Die octopus group AG schärft ihr Profil, indem sie sich auf aktives Assetmanagement im Bereich der Fachmarkt- und Stadtteilzentren in Deutschland fokussiert. Im Zuge der Neuausrichtung werden einzelne Beteiligungen versilbert und das derzeit bestehende Immobilienportfolio weiter konsolidiert.

>>Den vollständigen Beitrag
finden Sie auf bondguide.de



Foto: © freepik.com

—Anzeige—

BankM



Investiere in eine plastikfreie Zukunft!

Wir haben bereits über 500 Millionen Plastikprodukte ersetzt – und du kannst von den nächsten Millionen profitieren!

LEEF x wisefood starten ein Crowdfunding, um nachhaltige Produkte für Gastro, Events und Endkund:innen erschwinglich und überall verfügbar machen.

LEEF[®]
LEAVE PLASTIC
BEHIND

wisefood

Mach mit beim
Crowdfunding

- ✓ Digitaler, nicht nachrangiger Genussschein
- ✓ 8 % Basisverzinsung p.a.** endfällig
- ✓ Exit-Beteiligung oder erfolgsabhängiger Bonuszins bei Vertragsende
- ✓ Gewinnabhängiger, jährlicher Bonuszins, sobald Break-even erreicht ist
- ✓ Ab 250 € investieren
- ✓ 5 % Frühzeichnerbonus bis zum 09.09.2025

Jetzt investieren!

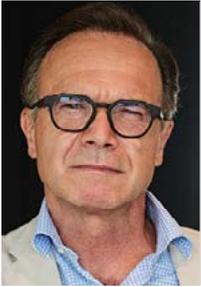


*Gut für die Umwelt.
Gut für dein Portfolio.*

LEEF GROUP Packaging the Future

Warnhinweis: Für dieses Wertpapierangebot ist ein Basisinformationsblatt veröffentlicht worden. Dieses ist unter <https://onecrowd.de/leef-x-wisefood?tab=overview&entryPoint=leefwisefood&start=leef> Dieses Dokument dient der Bewerbung des Wertpapiers. Der Erwerb dieses Wertpapiers ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen. Der in Aussicht genommene Ertrag ist nicht bewährbar und kann auch niedriger ausfallen.

WERBUNG



BONDGUIDE INTERVIEW

mit
Thomas G. Winkler,
CEO,
UBM Development

„Umtausch und Angebot so überzeugend wie irgend möglich gestalten“

Die UBM Development bittet zum Umtausch aus zwei älteren Anleihen und ist natürlich auch für neue Investoren offen. BondGuide sprach zum Start der Emission mit CEO Thomas Winkler.

BondGuide: Herr Winkler, wir sprachen zuletzt vor fast genau einem Jahr. Erinnern Sie sich ganz zufällig noch an unsere Headline von damals, also ein schlagkräftiges Zitat von Ihnen, das wir ausgewählt haben?

Winkler: Liquidität vor Profitabilität?

BondGuide: Es war ‚Den zeitlichen Horizont einer Normalisierung darf man nicht unterschätzen‘ – womit Sie auch ein Jahr später noch völlig richtig liegen ‚Dont be too late for ‚28‘, sage ich da nur – das Motto der letztjährigen EXPO Real. Ich nehme an, die UBM hat es eiliger. Wie war denn das Motto dieses Jahr?!

Winkler: „Survive '25“ geisterte vergangenes Jahr auch noch um. Die Antwort fällt dieses Jahr schon differenzierter aus. Wenn ich mal für die gesamte Branche spreche, dann haben wir die Krise inzwischen hinter uns gelassen. Ein Beispiel: In Tschechien haben wir gerade 100 von 160 Wohnungen vom Plan weg verkauft. An so etwas kann ich mich noch gar nicht erinnern. In Österreich ist die Nachfrage ebenfalls gut, obwohl die Preise gestiegen sind – die Baukosten sind es auch. Der deutsche Markt ist seinem



Ruf getreu bei allem gründlicher, so auch bei der Normalisierung. Nennen wir es eine noch nicht beendete Kaufzurückhaltung. Die Angebotslücke verschärft sich derweil weiterhin.

„ Der deutsche Markt ist seinem Ruf getreu bei allem gründlicher, so auch bei der Normalisierung.

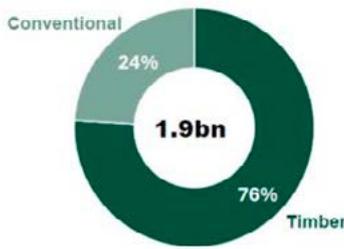
BondGuide: Also ein Häkchen bei Wohnen / Residential?

Winkler: Häkchen. Die Marktlage wird mittlerweile nur besser. Im Bereich

Büros hatte ich mich nach zwei UBM-Erfolgsmeldungen zum Zitat ‚In Deutschland geht wieder etwas‘ hinreißen lassen. Inzwischen möchte ich hinzufügen: ‚Bitte warten Sie.‘

BondGuide: Wo liegt im Bereich Office der Unterschied?

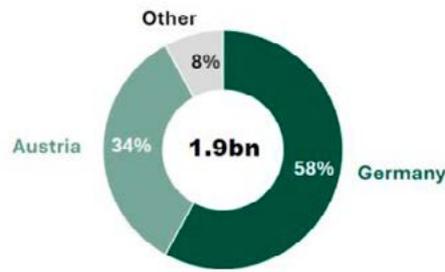
Winkler: Ich sehe den Hemmschuh für mehr Nachfrage in den Bestandsvermietern. Nach unserer Beobachtung machen diese jedes moralische und unmoralische Angebot, ihre Bestandsmieter um jeden Preis zu halten. Seit 18 Monaten war der Büromarkt praktisch komplett tot in Deutschland. Eine Schwalbe macht noch keinen Sommer,

Pipeline by technology¹

aber die eine oder andere zaghafte Transaktion war jüngst immerhin zu verzeichnen. Früher oder später wird sich der angesammelte Rückstau auch auflösen – aber es dauert.

BondGuide: In hiesigen großen Medien hört man zum Thema Büromarkt wenig bis gar nichts, aber mindestens wöchentlich etwas zur riesigen Angebotslücke für Wohnungen – die nur größer, nicht kleiner wird. Blickt man aus dem Ausland anders auf uns?

Winkler: Würde ich so nicht unterschreiben. In Österreich klagen wir über die Angebotslücke beim Wohnungsmarkt mindestens genauso stark. Ihre Bauministerin stellt immerhin einen ‚Bau-Turbo‘ in Aussicht. Meine Erfahrung ist, wenn in dieser Hinsicht in Deutschland etwas überzeugt und beschlossen wird, z.B. wie bei den Gebäude- oder Energieeffizienzklassen, dann wird das auch gründlich umgesetzt. Richtig ist, dass hüben wie drüben die Wohnungslücke nicht kleiner wird. Aber: Fairerweise muss man bei dem Thema stets auch die Kaufzurückhaltung nennen. In vielen europäischen Ländern sieht man eine eigene Immobilie als etwas, das noch jede Krise überlebt, auch als Inflationsabsicherung. In unseren beiden Ländern sehe ich dagegen eher eine Erbgeneration, die ihr 2tes, 3tes oder 4tes Haus im Erbfall in Cash umwandelt. Eine wissenschaftlichere Begründung kann ich leider nicht bieten.

Pipeline by country¹

„Richtig ist, dass hüben wie drüben die Wohnungslücke nicht kleiner wird. Aber: Fairerweise muss man bei dem Thema stets auch die Kaufzurückhaltung nennen.“

BondGuide: Wie steht es denn inzwischen um den Zuspruch für Ihre nachhaltige Holzbauweise – ist das ein Trend, der Bestand hat, und wie weit ist die UBM dabei?

Winkler: In Mainz mit dem Timber Peak sind wir gut unterwegs. Über den erzielten Quadratmeterpreis darf ich mich nicht öffentlich äußern, daher haben Sie ihn von mir nur zur Einordnung gehört.

Mir ist nicht bekannt, dass es im Bereich Gewerbe einen solch guten Abschluss gab in letzter Zeit. Fertigstellung im vierten Quartal. In der Wiener Innenstadt, dem sog. Leopoldsviertel, ähnlich. Fertigstellung Anfang 2026. Es zeigt sich, dass sich diese Bauweise zum Prämienprodukt der UBM entwickelt.

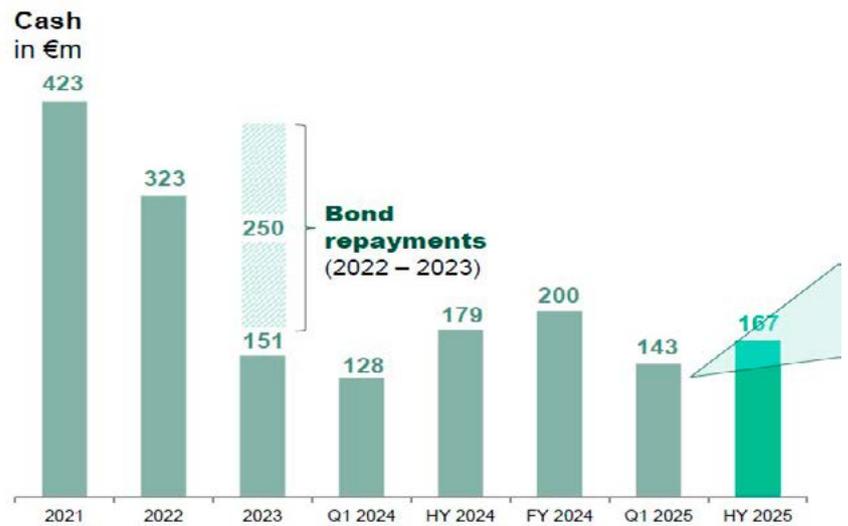
BondGuide: Respekt, dass Sie im Frühjahr für die HV für einen Verzicht auf eine Dividende für Ihre Aktionäre gestimmt haben – als Vorsichtsmaßnahme, wie die UBM formulierte. War das tatsächlich notwendig?

Winkler: Das sehen wir als Solidaritätsmaßnahme im Einklang mit unseren anderen Stakeholdern, und zwar so weit möglich allen, speziell unseren vielen Mitarbeitenden. Das Management hat daher auch erneut von Bonuszahlungen abgesehen. Wir sind der Überzeugung, dass, wenn es keinen erwirtschafteten Gewinn gibt, wir nicht großzügig etwas nicht Vorhandenes verteilen können. Nun hat das zweite Quartal mit einer schwarzen Null ja gezeigt, dass die UBM zurück auf dem richtigem Weg ist: Der Trend der vergangenen Quartale Richtung Profitabilität stimmt. Insofern denke ich, dass wir unsere Dividendenpolitik



hoffentlich schon im kommenden Jahr fortsetzen können. Die UBM schüttet traditionell 30 bis 50% des Jahresgewinns an ihre Aktionäre aus.

Wir sind der Überzeugung, dass, wenn es keinen erwirtschafteten Gewinn gibt, wir nicht großzügig etwas nicht Vorhandenes verteilen können.



BondGuide: Und Ihre Fremdkapitalgeber behalten Sie auch im Blick?

Winkler: Die haben sogar Priorität 1. Zuerst müssen schließlich unsere Fremdkapitalgeber rechtzeitig und vollumfänglich bedient werden, erst danach können wir ja überhaupt vom erwähnten verteilbaren Jahresergebnis sprechen.

BondGuide: Zur Anleihe, die jetzt emittiert werden soll: Was muss ich als Investor darüber wissen – irgendwelche Besonderheiten?

Winkler: Die neue Anleihe wird erneut ein Green Bond sein und das Setup ist

praktisch 100% identisch zu dem vor ziemlich genau einem Jahr, dem Green Bond 2024/29. Dazu gibt es ein Umtauschangebot aus den beiden Anleihen von 2019 und 2021. Diese haben Fälligkeiten von 2025 und 2026, daher möchten wir diese im selben Zuge gemeinsam zum Umtausch anbieten. Die Umtauschfrist wird ungefähr zwei Wochen betragen, das Zeichnungsangebot ist für eine Werkwoche geplant – beides vorbehaltlich einer vorzeitigen Schließung.

Unsere Fremdkapitalgeber haben sogar Priorität 1. Erst danach können wir ja überhaupt vom erwähnten verteilbaren Jahresergebnis sprechen.

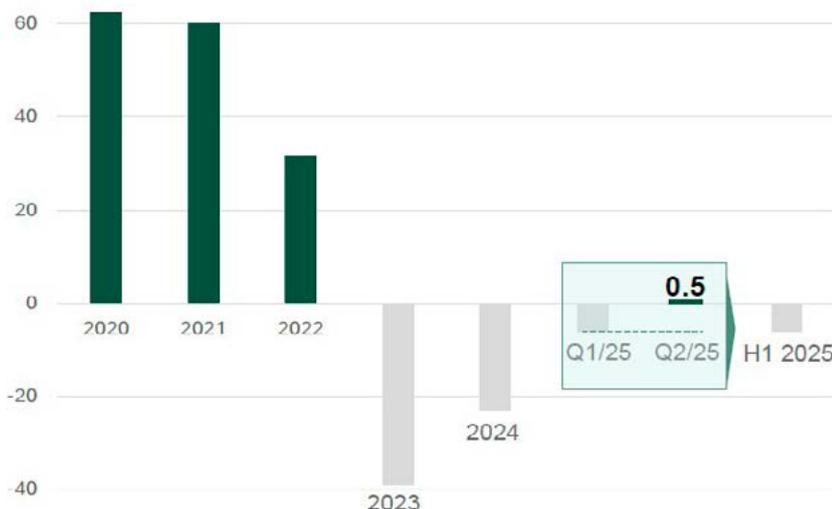
BondGuide: ...wofür die UBM quasi stadtbekannt ist...

Winkler: Das ist ja nun kein Makel. In den letzten Jahren mit den Multikrisen war das alles andere als eine Selbstverständlichkeit. Wenn die Orderbücher gefüllt oder sogar überzeichnet sind, ist dies das Signal für uns, dass wir offenbar ein attraktives Angebot für unsere Investoren auflegen konnten.

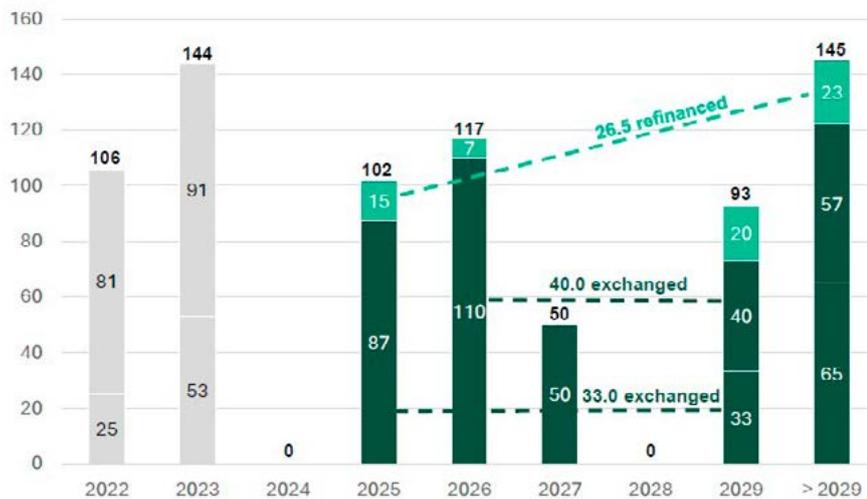
BondGuide: 6,75% ist $\frac{1}{4}$ Punkt weniger als vor einem Jahr, aber immer noch recht hoch. Die Renditen bis zur Endfälligkeit der anderen UBM-Fremdkapitalprodukte liegen doch alle bei ca. 5%.

Winkler: Wir sind überzeugt, dass wir einen überzeugenden Kupon bieten müssen, um unsere Investorenschaft loyal und langfristig an die UBM zu binden. An einem halben Prozentpunkt soll keine Emission der UBM scheitern.

Earnings before tax in € m



Repayment profile¹ in €m as of August 2025



BondGuide: Nicht zu vergessen: Eine 6,75%-Anleihe, die bei 102 oder 103% steht, sieht optisch besser aus als eine 4,75%-Anleihe, die unter pari notiert. In etwa richtig?

Winkler: Das trifft es. Und wir möchten ja noch weitere 150 Jahre Anleihen am Kapitalmarkt begeben. Investoren vergessen nicht so schnell.

Winkler: Ich muss leider zugeben... dass unsere Übersicht dazu im Internet etwas komplex herüberkommt. Falls Sie sie nicht vollständig überblickt haben, befinden Sie sich in guter Gesellschaft. Etwas heruntergebrochen auf das Wesentliche wäre

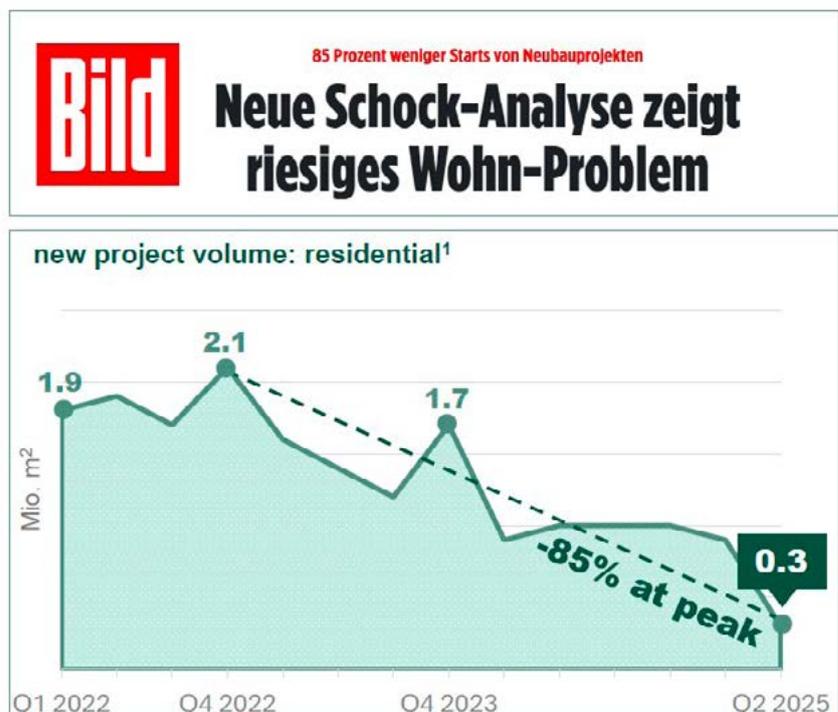
informativ genug. Durch das jetzige doppelte Umtauschangebot wollen wir zwei Fälligkeiten mit unterschiedlich hohen Volumina so weit wie möglich schrumpfen lassen. Investoren aus der UBM-Anleihe von 2019 bekommen derzeit 2,75% Kupon und nach dem Umtausch 6,75%. Das ist ein Unterschied. Wir haben allerdings viele Kleinanleger in unseren Bonds – und die zeigen sich bei Umtauschangeboten häufig schwerfällig und halten ihre Anleihen bis wirklich zur Fälligkeit. Auch daher versuchen wir den aktuellen Umtausch so überzeugend wie irgend möglich zu gestalten.

BondGuide: Herr Winkler, wunderbar, dass Sie einmal mehr kurzfristig mit uns zum Start der Emission sprechen konnten!

Das Interview führte Falko Bozicevic.

Wenn die Orderbücher gefüllt oder sogar überzeichnet sind, ist dies das Signal für uns, dass wir offenbar ein attraktives Angebot für unsere Investoren auflegen konnten.

BondGuide: Die UBM hat recht viele Kreditinstrumente ausstehend, ist ja aber auch ein großes Unternehmen: Das Fälligkeitsprofil wird mit dem neuen Green Bond auch optimiert?





BONDGUIDE INTERVIEW

mit
Dr. Hubertus Bartsch,
CEO,
NZWL

„Die Karten liegen auf dem Tisch“

Auch dieses Jahr wieder bittet die NZWL zum Umtausch in eine Folgeanleihe – natürlich auch offen für neue Interessierte. BondGuide im Gespräch mit Dr. Hubertus Bartsch.

BondGuide: Herr Dr. Bartsch, turnusmäßig sprechen wir ja jährlich miteinander, zuletzt also vor einem Jahr anlässlich der damaligen Umtausch- und Folgeanleihe. Erinnern Sie sich noch an die Kernaussage, die BondGuide dann auch als Headline gewählt hat?

Bartsch: War das ‚In China hat die NZWL noch viel vor‘?

BondGuide: Sehr richtig, das war „In China hat die NZWL noch viel vor“. China dominiert inzwischen die e-Mobilität, sogar Werbung für diverse, teilweise noch völlig unbekannte chinesische Automarken laufen rauf und runter im deutschen TV. Ist das die neue Realität?

Bartsch: Aktuell ist sie das. Europäische Automobilhersteller versuchen, dazu eine passende Gegenstrategie zu finden. Nicht zielführend scheint, bestehende Modelle zu nehmen und Kunden verschiedene Antriebe zur Auswahl zu stellen. Der chinesische Markt zeigt eher, dass Kunden frische, exklusive Modelle für die Elektromobilität erwarten. Was hierzulande natürlich nicht möglich ist: wie China einfach



China - grünes Kennzeichen signalisiert Elektro

festzulegen, dass nur noch eine bestimmte Anzahl an Verbrennern pro Jahr zugelassen wird, um den eigenen Markt zu fördern.

Der chinesische Markt zeigt eher, dass Kunden frische, exklusive Modelle für die Elektromobilität erwarten.

BondGuide: Das scheint nur eine Seite der gegenwärtigen Probleme, die

andere ist auch, aber nicht nur geopolitischer Natur.

Bartsch: Und die lässt Kunden oder Interessierte zunächst abwartender vorgehen – ein inzwischen fast weltweites Phänomen, wenn man sich auch die Zollthematiken in Erinnerung ruft. Unsicherheit ist nirgends gut. Ein Auto ist immer noch eine Großanschaffung. China macht derzeit nach, wie es Japan mit vielen Marken in die Spitze der Automobilmarken geschafft hat, trotz seinerzeit fast unaussprechlicher Zungenbrecher: einfach viele Modelle auf-fahren, die aber sofort verfügbar sind – und zwar zu günstigen Preisen.

BondGuide: Sind wir hierzulande und in der EU nur irrläufig aufgrund von Besitzstandswahrungsdenken der traditionellen Automobilbauer und ihrer unzähligen Lobbyisten oder was ist das Problem?

Bartsch: Wir sehen hier zwischen China und Europa einen Unterschied in der Interpretation, was Kunden wichtig ist. Unsere traditionellen Automarken haben versucht, bestehende Modelle auch ‚irgendwie‘ mit Elektro auszurüsten und anzubieten, teilweise als Kompromiss mit Hybrid, Plug-in-Hybrid oder Batterie mit überschaubarer Reichweite. Das Resultat sehen wir ja. In China gibt es ein halbes Dutzend Automarken, die allein in den vergangenen fünf bis zehn Jahren entstanden sind und die sich rein auf Elektroautos konzentriert haben. Das sind die, deren Werbung Sie jetzt auch im deutschen Fernsehen wahrnehmen. Für uns als Zulieferer ist diese Verbreiterung der Anbieterbasis natürlich grundsätzlich zu begrüßen – auch wenn europäische Anbieter erst einmal das Nachsehen haben. Aber schauen Sie sich auch den Erfolg des SEAT-Spin-offs Cupra an: fast alle Modelle rein elektrisch, auf Wunsch auch ‚nur‘ hybrid. Deren Werbung müssten Sie derzeit auch im TV sehen.

Ein Auto ist immer noch eine Großanschaffung. China macht derzeit nach, wie es Japan mit vielen Marken in die Spitze der Automobilmarken geschafft hat.

”

BondGuide: Ihr Großauftraggeber in Europa war bisher Volkswagen. Einst weltweit der Klassenprimus, mal vor, mal hinter Toyota. Hat es sich VW an der Spitzenposition zu bequem gemacht?

Bartsch: Nein, das glaube ich nicht. Die Herausforderungen sind groß, aber aus einer solchen Position heraus kann man auch jederzeitig noch Lösungen entwickeln, die mittelfristig zum Tragen kommen. VW ist weiterhin mit führend bei vielen Assistenz- und Konnektivitätssystemen. Daraus müssten sie einen Kassen-schlager entwickeln, der eine ganze Automobilklasse prägt, wie vor 50 Jahren der Golf. Dann wäre die Welt in Wolfsburg auf einen Schlag wieder in Ordnung.

BondGuide: Ich stelle aber mal die Systemfrage: Dauert es nicht zu lange, jetzt erstmal wieder zu diskutieren, während chinesische Hersteller ein e-Modell nach dem anderen aufbieten?

Bartsch: Porsche beispielsweise hat es ja mit einem ganz eigenen Elektroauto versucht – und die NZWL war einer der wichtigen Zulieferer. Das Modell war anfangs auch recht erfolgreich, aber die Nachfrage war vor allem auf viele Leasing-Modelle zurückzuführen. Bei Rückgabe nach zwei, drei Jahren stellt sich schon die Frage nach der Aktualität der Batterie, noch dazu bei einem solch teuren Auto. Inzwischen haben wir schon wieder eine neue Generation an Batterietechnik. An der Reichweite oder heutigen Schnelllademöglichkeiten liegt es jedenfalls nicht. Als ernsthafte Alternative zu reiner Elektromobilität sehe ich die Hybridmodelle unserer bekannten Automarken in Europa. Die sind erstens direkt verfügbar und zweitens haben sie eine Reichweite von ca. 600 km. Für viele ist diese enorme Reichweite mit einer Tankfüllung immer noch das entscheidende Kriterium für oder gegen einen Kauf.

Als ernsthafte Alternative zu reiner Elektromobilität sehe ich die Hybridmodelle unserer bekannten Automarken in Europa.

”

BondGuide: Ende letzten Jahres haben Sie doch nicht ganz 2024 wettgemacht. Was überwog: positiv oder ‚leider noch nicht ganz gut genug‘?

Bartsch: Wir haben uns richtigerweise nicht auf nur eine einzige Marke festgelegt. VW war und ist unser größter Auftraggeber, aber wir sprechen da



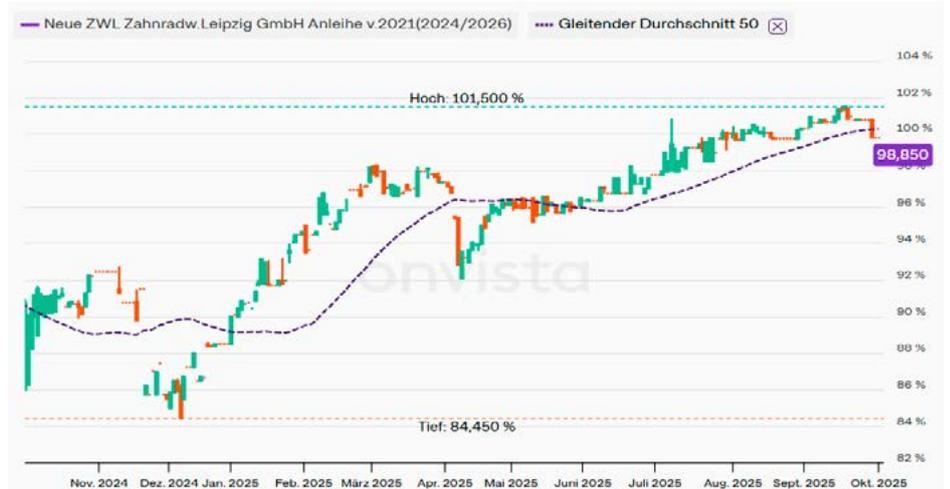
China - welcher Automobilhersteller ist das doch gleich rechts (?)

über einen Konzern mit einem Dutzend Marken unter seinem Dach, von A wie Audi bis S wie Skoda. Plus Nutzfahrzeuge natürlich. Skoda beispielsweise läuft aktuell sehr beachtlich, mit einem Modell- und Variantenangebot, das viele Kunden anspricht.

BondGuide: Der Kupon liegt wieder bei fast 10% p.a. Kommt die NZWL trotz bisher tadellosen Track Records nicht von diesen hohen einstelligen Werten herunter?

Bartsch: Der jährliche Festzins in Höhe von 9,875 % ist aus unserer Sicht für Anleger sehr attraktiv. Dieser Aspekt ist uns genauso wichtig wie die Tatsache, dass wir auch mit diesen Konditionen unseren Kapitaldienst wie gewohnt vollumfänglich und pünktlich leisten werden. Mit Blick auf die Automobilbranche ist festzustellen, dass die Lage grundsätzlich angespannt bleibt – die Nachrichten kennen Sie selbst. Banken halten sich daher weiterhin zurück. Umso mehr profitieren wir in diesem Umfeld von unserer langjährigen, hohen Diversifikation nach Kunden, Regionen und Antriebsarten sowie von unserem tadellosen Track Record. Der Kapitalmarkt bleibt für die NZWL weiter ein geschätztes Mittel der Finanzierung und Refinanzierung.

Der Kapitalmarkt bleibt für die NZWL weiter ein geschätztes Mittel der Finanzierung und Refinanzierung.



BondGuide: Nun versucht unsere Politik ja auch bereits, vom Verbrenner-Verbot etwas zurückzurudern – offenbar, da man sich in Berlin die gleichen Sorgen macht.

Bartsch: Das angekündigte Verbrenner-Aus war mit Sicherheit gut gedacht und gut gemeint. Das glaube ich wirklich. Aber der Teufel steckt im Detail. Man kann auch nicht jeden externen Störfaktor und jede Wettbewerbsveränderung zehn Jahre im Vorfeld abschätzen. Inzwischen liegen die Karten auf dem Tisch. Ich glaube mittlerweile auch, dass die Politik in Berlin und Brüssel die Deadline nicht aufrechterhalten wird – die Folgen wären für Europa nicht abzuschätzen. Am ehesten sehe ich einen Kompromiss, denn es hilft ja nichts, wenn nur Europa ein Verbrenner-Verbot ab 2035 hat, aber es dann an Automobilfirmen mangelt.

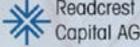
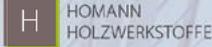
BondGuide: Dann verrate ich Ihnen zum Abschluss noch, dass ich mit gutem

Beispiel vorangehe und mir einen voll-elektrischen Kleinwagen der Economy-Klasse im Leasing bestellt habe – ist aber leider nicht einer der NZWL-Auftraggeber, deren Namen schon fielen. Hybrid hätte ich sehr gern genommen, sollte aber doppelt so teuer sein.

Bartsch: Trotzdem gratuliere ich Ihnen. Die NZWL geht genau wie Sie mit dem Trend. Dementsprechend hat sich im ersten Halbjahr 2025 unser Umsatzanteil im Bereich Hybrid und Elektro auf 18% verdoppelt. Viele Hersteller liegen zwar derzeit hinter ihren Modell- und damit Absatzplänen. Aber die Breite in der Produktpalette nimmt allmählich zu. Und das ist eine gute Perspektive für uns.

BondGuide: Herr Dr. Bartsch, es hat einmal mehr großen Spaß gemacht, mit Ihnen über Autos zu sprechen – und natürlich Ihren Auftritt am Kapitalmarkt.

Das Interview führte Falko Bozicevic.

 <p>Beratung bei Aktienrückkaufprogramm</p> <p>2025</p>	 <p>Beratung bei Barkapitalerhöhung und Sachkapitalerhöhung</p> <p>2025</p>	 <p>Beratung bei Unternehmensanleihe</p> <p>2025</p>	 <p>Beratung bei Kapitalerhöhung zur Beteiligung am Seebeck Werftquartier</p> <p>2025</p>
 <p>Beratung beim Listing im Scale-Segment</p> <p>2025</p>	 <p>Beratung bei Einführung elektronischer Aktien und Kapitalerhöhung</p> <p>2025</p>	 <p>Beratung bei Übernahmeangebot für die Heidelberger Beteiligungsholding AG</p> <p>2025</p>	 <p>Beratung bei Verschmelzung mit Beta Systems AG</p> <p>2025</p>
 <p>Beratung bei Aktienrückkauf</p> <p>2025</p>	 <p>Beratung bei Listing in m:access und Kapitalerhöhung mit Bezugsrecht</p> <p>2024/2025</p>	 <p>Beratung bei Kapitalerhöhungen</p> <p>2024/2025</p>	 <p>Beratung beim Listing an Börse Hamburg, Teilbereich High Risk-Market</p> <p>2024</p>
 <p>Beratung bei Anleiheemission einschließlich Prospekterstellung</p> <p>2024</p>	 <p>Beratung beim Delisting u.a. aus dem geregelten Markt</p> <p>2024</p>	 <p>Beratung bei „Uplisting“ in den Regulierenden Markt der Frankfurter Wertpapierbörse (Prime Standard)</p> <p>2024</p>	 <p>Beratung bei Emission eines Green Bond nach ICMA</p> <p>2024</p>

SIE WOLLEN HOCH HINAUS – WIR SORGEN FÜR EINE SICHERE BASIS.

Wir bieten Ihnen ein Team erfahrener Rechtsexperten, das sich auf Kapitalmarkttransaktionen wie Börsengänge, Secondary Placements, Platzierung von Anleihen, öffentliche Übernahmen sowie auf die laufende kapitalmarktrechtliche

Beratung einschließlich der Betreuung von Hauptversammlungen börsennotierter Gesellschaften spezialisiert hat. Eine Expertise, die sich schon seit über zehn Jahren für unsere Mandanten auszahlt. kapitalmarktrecht@heuking.de

Berlin
Chemnitz
Düsseldorf
Frankfurt

Hamburg
Köln
München
Stuttgart



NEUEMISSION IM FOKUS

DEAG zieht Vorhang für vier weitere Jahre auf

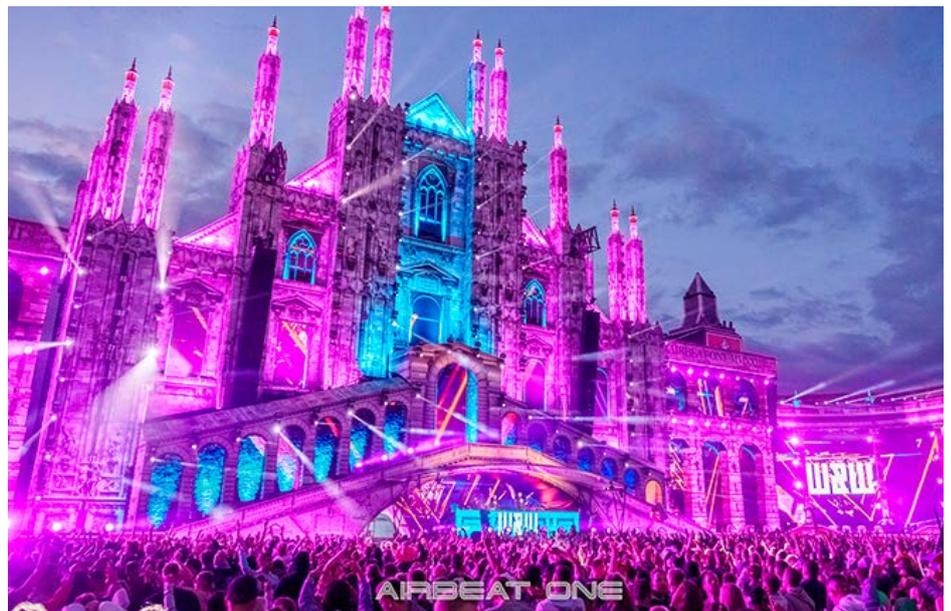
Die Zeichnungs- und Umtauschfrist für die neue Anleihe der DEAG 2025/29 mit einem Zielvolumen von bis zu 75 Mio. EUR läuft.

Ausgereicht werden soll eine **neue Unternehmensanleihe 2025/29** (ISIN: **NO0013639112**) nach norwegischem Recht („Nordic Bond“) über bis zu **75 Mio. EUR** und vierjähriger Laufzeit bis Oktober 2029.

Emission DEAG 2025/29

Die frischen **Anleihegelder** sind zur **Refinanzierung** der bestehenden **8,0%-DEAG-II-Unternehmensanleihe 2023/26** (ISIN: **NO0012487596**) über **50 Mio. EUR** sowie zur Finanzierung der **operativen Geschäftsaktivitäten** der **DEAG** durch organisches Wachstum und die weitere Umsetzung der erfolgreichen Buy-&-Build-Strategie gedacht. Darüber hinaus plant der Entertainment-Dienstleister, **Minderheitenanteile an Beteiligungen sukzessive zu reduzieren**.

Der in **nominal 1.000 EUR gestückelte Nordic Bond** trägt einen **halbjährlich fälligen festen Zinskupon**, der im Rahmen eines Bookbuilding-Verfahrens in einer **Spanne zwischen 7,0 und 8,0% p.a.** spätestens bis zum



Ende der Angebotsfrist festgelegt wird. Wahrscheinlich ist eine vorzeitige Meldung, dass es z.B. 7,125% werden.

Die **Zeichnungsfrist** begann am **18. September und läuft voraussichtlich bis zum 8. Oktober 2025 / 12 Uhr**, wobei eine vorzeitige Schließung oder Verlängerung möglich sei. Während der Angebotsfrist können die neuen TSV

über die **Zeichnungsfunktionalität ‚DirectPlace‘** der Deutschen Börse gezeichnet werden. Zudem werde es ein **Private Placement bei institutionellen Investoren** geben.

Darüber hinaus werde den Inhabern der bestehenden **8,0%-Unternehmensanleihe 2023/26** ein **Umtauschangebot** gemacht, wonach

diese ihre Alt-TSV im **Verhältnis 1:1 in neue TSV 2025/29** zzgl. eines **Barausgleichs** i.H. von **20 EUR je Alt-TSV** und aufgelaufener Stückzinsen tauschen können. Es bestehe außerdem eine **Mehrerwerbsoption** im Rahmen des Umtauschs.

Das **Umtauschangebot** begann ebenfalls am **18. September** und endet voraussichtlich am **2. Oktober 2025 / 18 Uhr**. Die **DEAG** beabsichtige, die **Alt-TSV 2023/26**, die nicht im Rahmen des Umtauschangebots getauscht wurden, **vorzeitig zu kündigen und zurückzuzahlen**.

Die **Neuemission** soll in den Handel im **Open Market (Freiverkehr) der Frankfurter Wertpapierbörse** (Quotation Board) einbezogen werden. Zudem werde innerhalb von sechs Monaten nach dem Begebungstag ein Antrag auf **Einbeziehung in den Handel im Euronext ABM der Börse Oslo** gestellt.

Bitte zu beachten: Bei der Emission 2023 wurde vorzeitig beendet. Interessierte sollten daher die Umtausch- und Zeichnungsfrist **nur als Indika-**

tion auffassen – eine vorzeitige Schließung ist **sowohl möglich als auch wahrscheinlich**. Bei einer Überzeichnung würde abermals eine Zuteilung nach noch festzulegendem Schlüssel erfolgen, die vorrangig die beteiligten Banken auferlegen (schließlich platzieren die ja auch). Erfahrungsgemäß genießen institutionelle Anleger hierbei Vorrang, speziell wenn Pareto involviert ist.

Emittent / Unternehmen

Bei der DEAG handelt es sich um einen Wiederholungsemittenten und einem **seit 1998 am Kapitalmarkt bekannten Unternehmen**. Auf eine detaillierte Darstellung kann daher an dieser Stelle verzichtet werden.

Markt und Zahlen

Ende August veröffentlichten die Berliner **Halbjahreszahlen 2025**. Der Umsatz stieg um 17%, Ticketverkäufe um 19% und das EBITDA verdoppelte sich. Mit diesen Zahlen lässt sich leicht-erhand auf Roadshow gehen.

Auch im zweiten Halbjahr bleibe die **Veranstaltungsdichte** hoch. Die DEAG werde u.a. Konzerte und Tour-

neen mit Simply Red, Lang Lang, Sabaton, Saxon, Helloween, Hans Zimmer, Marilyn Manson oder auch Böhse Onkelz mit über 200.000 Besuchern durchführen. Darüber hinaus erwarte das Publikum in Deutschland und im europäischen Ausland erneut das beliebte Veranstaltungsformat **„Christmas Garden“**.

Hier geht es zum **Interview mit CEO Detlef Kornett** zum Start des öffentlichen Angebots

Stärken & Schwächen, Chancen & Risiken

- + Einwandfreier Track Record am Kapitalmarkt und abseits davon
- + attraktive Rendite im Verhältnis zum etablierten Geschäftsmodell
- + mittleres Schlüsselpersonenrisiko
- + robuste Anleihekennzahlen
- zyklisches Geschäft in Abhängigkeit teilweise externer Faktoren
- bei Überzeichnung Teilzuteilung ([hier zu den Ergebnissen 2023](#))

Fazit

Altanleihe 2023/26 bot bis zur Ankündigung der Folgeanleihe weniger als 5% p.a. Rendite bis zur Endfälligkeit, **inzwischen knapp 6%**. Der Umtausch in die neue Anleihe, die 7,0%+ bieten dürfte, macht also Sinn. Dazu kommt der **Bonus für einen Umtausch**. BondGuide wird den Umtausch im Musterdepot mitgehen und hoffentlich von der Mehrerwerbsoption profitieren. **Nicht erhaltene Stücke aufgrund absehbarer Überzeichnung** und Repartierung kaufen wir am ersten Börsentag bis zur gewünschten Stückzahl nach – klare **4 1/2 bis 5 Sterne** Emission.

Falko Bozicevic



AREAM GREEN BOND 2025/2030



**JETZT
ZEICHNEN!**

**Kupon: 7,25 % p.a.
WKN: A4DFWA**

- Attraktiv verzinste Investmentmöglichkeit in erneuerbare Energielösungen in Deutschland
- Zusage über Projektrechte im Wert von 1,5 Mio. Euro durch die Muttergesellschaft, die mit einer Ersatzverpflichtung besichert ist
- Starker Track-Record des AREAM Group-Teams von ca. 1.200 MW entwickelter Solar- und Windkapazität seit 2009
- Vollständige Wertschöpfung aus einer Hand innerhalb der AREAM Group

Wertpapierprospekt erhältlich unter:

www.aream.de/ir

WERBUNG



KRYPTO-INVESTMENTS

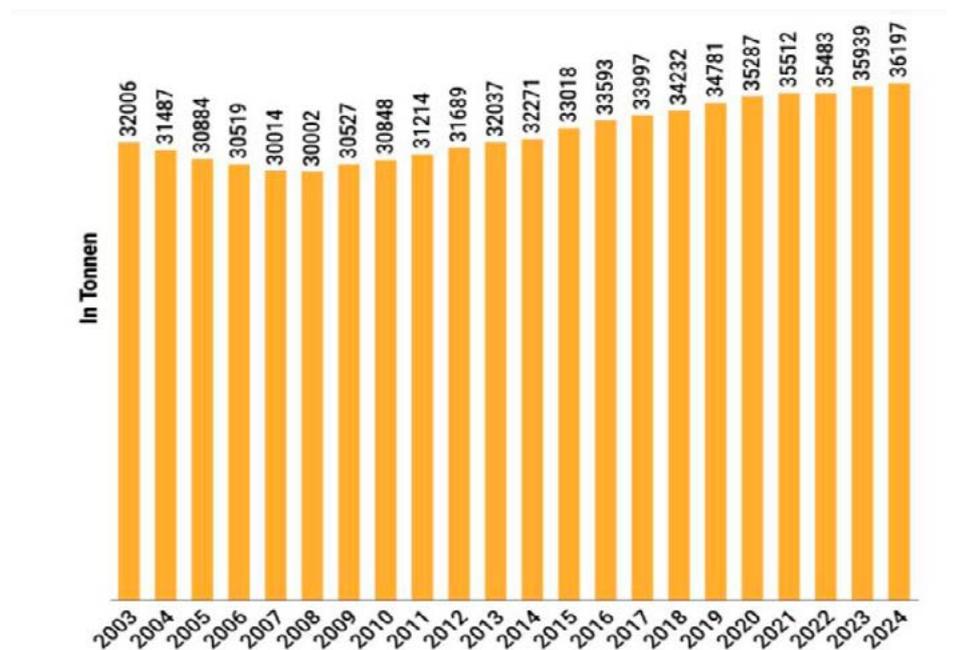
Bitcoin: zunehmend als Reservewährung für Zentralbanken interessant?

Wird Bitcoin seinem Ruf als digitales Gold gerecht – und rückt nun sogar in den Fokus der Zentralbanken? Ein neuer **Infografik**-Report von **Coincierge.de** beleuchtet die aktuelle Lage und zeigt, was auf Anleger zukommen könnte.

Rund um den Globus haben die **Zentralbanken in den vergangenen Jahren ihre Goldreserven deutlich erhöht**. Hielten diese 2008 noch rund 30.000 Tonnen des Edelmetalls, ist der Wert auf nunmehr 36.197 Tonnen angestiegen, wie die Infografik aufzeigt.

Nun scheint jedoch immer mehr darauf hinzudeuten, dass Zentralbanken **künftig neben Gold auch Bitcoin in ihre offiziellen Reservebilanzen aufnehmen könnten**. Als Hauptargumente gelten die geringe Korrelation mit klassischen Anlageklassen, das klar begrenzte Angebot sowie die **Eignung als Absicherung gegen Inflation und geopolitische Unsicherheiten**.

Das geopolitische Umfeld spielt dabei eine zentrale Rolle. Viele Notenbanken haben ihre Goldbestände aus Sicherheitsgründen bereits stark ausgebaut, suchen nun jedoch nach zusätzlichen Absicherungen. Besonders spannend: Laut aktueller Analyse könnte **Bitcoin vor allem für Zentralbanken interes-**



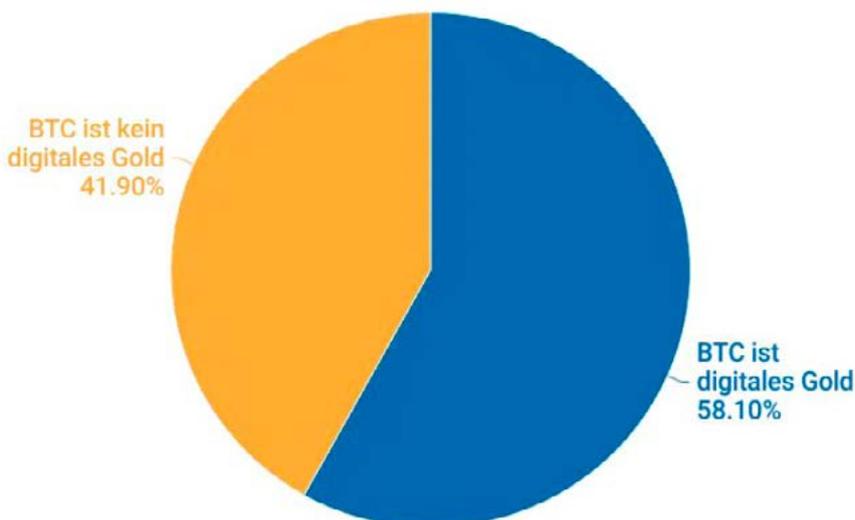
Goldreserven von Zentralbanken: Entwicklung der Bestände (weltweit). Quelle: World Gold Council

sant sein, die einem erhöhten Sanktionsrisiko ausgesetzt sind. Während auch für Länder ohne solches Risiko ein gewisser Anteil an Bitcoin-Reserven empfohlen wird, spielt dieser bislang nur eine untergeordnete Rolle. Deutlich

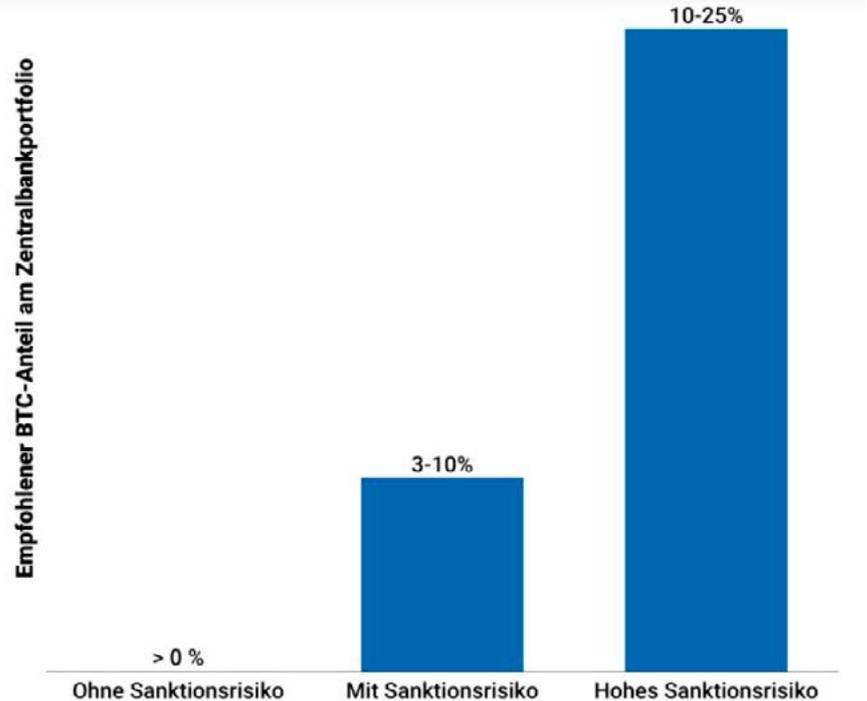
stärker fällt der Effekt bei Staaten aus, die potenziell von Sanktionen betroffen sind: Dort steigt der empfohlene Anteil spürbar an – von rund 3 bis 10% bei mittlerem Risiko bis hin zu 25% bei Ländern mit hohem Sanktionsdruck.

Zentralbanken halten Währungsreserven, um ihre Währungen zu stabilisieren und im Krisenfall handlungsfähig zu bleiben. Doch geopolitische Sanktionen können klassische Fiat-Reserven blockieren – wie zuletzt im Fall Russlands, dessen Devisenbestände in westlichen Ländern eingefroren wurden. Die im Modell genannten Portfolioanteile könnten zwar überraschen und erscheinen kurzfristig kaum realistisch, und doch gibt es Marktbeobachter, die das Potenzial als groß erachten.

Immer mehr Marktteilnehmer sehen Bitcoin als digitales Gold – und das betrifft längst nicht nur die institutionelle Ebene. Wie aus der Infografik hervorgeht, betrachten inzwischen 58,1% der **Krypto-Anleger** die **Kryptowährung** als digitales Pendant zum Edelmetall. Damit spiegelt sich auf Privatanlegerseite jener Trend wider, den auch zahlreiche Studien auf makroökonomischer Ebene identifizieren: die **zunehmende Wahrnehmung von Bitcoin als Absicherungsinstrument in Zeiten geopolitischer und wirtschaftlicher Unsicherheit.**



Anteil der Krypto-Anleger, die BTC als digitales Gold sehen. Quelle: Coingecko.com



Studie: Für Zentralbanken „empfohlener“ Anteil von Bitcoin am Gesamtportfolio, nach Sanktionsrisiko. Quelle: Hedging sanctions risk: Cryptocurrency in central bank reserves

Auch bei jüngeren Anlegern zeichnet sich eine ähnliche Tendenz ab. In der Generation Z sehen 71% Gold als sinnvolle Ergänzung zu Anlageformen wie Aktien oder Kryptowährungen – und haben das Edelmetall sogar überpro-

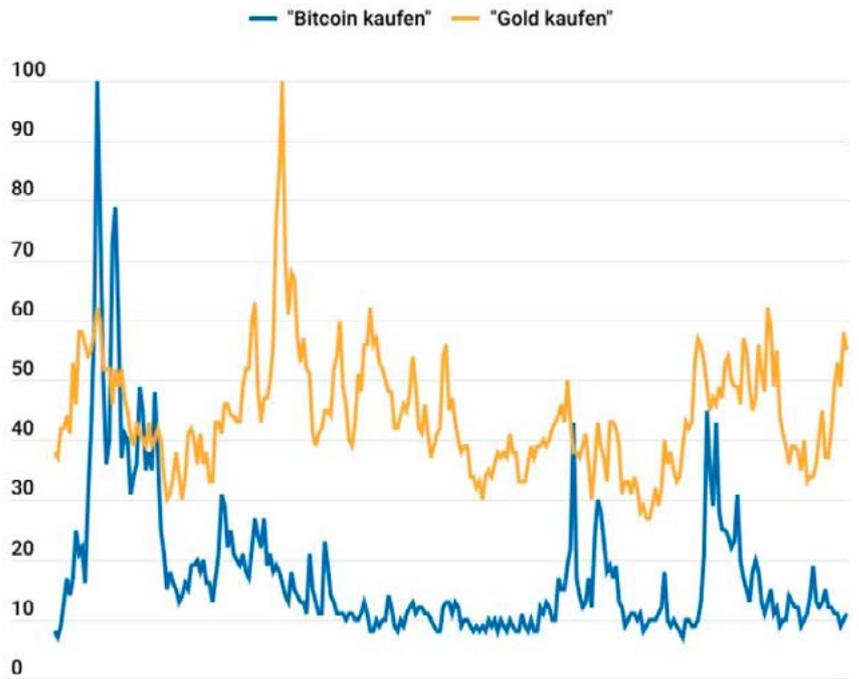
portional stark in ihren Portfolios gewichtet.

Überraschend ist dabei ein Blick auf das Suchverhalten auf Google. Wie die Infografik zeigt, **stieg das relative Suchvolumen für „Gold kaufen“ in den vergangenen Monaten sogar deutlich stärker als für „Bitcoin kaufen“.** Das deutet darauf hin, dass trotz wachsender Bitcoin-Adaption der klassische Krisenschutz weiterhin hohe Aufmerksamkeit genießt – und Gold in bestimmten Marktphasen nach wie vor die erste Anlaufstelle bleibt.

Insgesamt deutet vieles darauf hin, dass Bitcoin seine Rolle als digitales Gold festigen könnte. Vor allem institutionelle Erwägungen und erste Investitionen sprechen dafür, dass langfristig sogar Zentralbanken den Schritt wagen könnten. Doch sicher ist nichts. Denn nicht alle teilen die These vom „digitalen Gold“. **Kritiker verweisen**

darauf, dass Bitcoin in Stressphasen deutlich mit den Aktienmärkten korrelierte. Daten auf Basis täglicher Renditen von Bitcoin und großen Indizes wie S&P 500 oder Nasdaq-100 zeigen zwar im Gesamtzeitraum von 2014 bis April 2025 nur eine geringe Korrelation von rund 0,2. In einzelnen Marktphasen seit 2020 stieg der Wert jedoch zeitweise auf 0,5 – ein Niveau, das die **Unabhängigkeit des Krypto-Assets infrage stellt und Zweifel an seiner Eignung als verlässlicher Krisenschutz nährt.**

HIER geht es zum ausführlichen Beitrag mit weiteren interessanten Informationen und anschaulichen Infografiken.



Google-Suchvolumen für „Bitcoin kaufen“ und „Gold kaufen“. Darstellung des Google-Trend-Scores (5-Jahres-Rückblick, Deutschland). Jeweils Einzelwerte. Quelle: trends.google.de

Anzeige

BONDGUIDE
Die Plattform für Unternehmensanleihen

Die aktuellen BondGuide-Mediadaten

für das laufende
Geschäftsjahr 2025

**JETZT HERUNTERLADEN
UND DURCHBLÄTTERN.**



WERBUNG

Jetzt zeichnen!

reconcept EnergieDepot Deutschland I

6,75 % p. a. Zinsen – 7 Jahre Laufzeit

ISIN: DE000A4DFM55

WKN: A4DFM5

**Investieren Sie in
Batteriespeicherprojekte:
auf Freiflächen alleinstehend
oder verbunden mit Solarparks.**

www.reconcept.de | projekte.reconcept.de

Kontakt und Informationen: 040 – 325 21 65 66

RISIKOHINWEIS

Der Erwerb dieses Wertpapiers ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen. Eine Investitionsentscheidung muss ausschließlich auf Basis des Wertpapierprospekts mit sämtlichen Nachträgen erfolgen.

Wertpapierprospekt
online unter: reconcept.de/ir





LAW CORNER

von
Dr. Tobias Moser (li.), Partner, und
Dr. Fabian Wirths, Associate,
DMR Rechtsanwälte Moser Degenhart Resmann PartG mbB

Nordic Bonds – ein Marktsegment gewinnt in Deutschland an Bedeutung

Sog. Nordic Bonds – Unternehmensanleihen nach skandinavischem, meist schwedischem oder norwegischem Recht – gewinnen zunehmend auch in Deutschland an Bedeutung. Was einst als Nischenprodukt galt, hat sich seit etwa 2018 rasant entwickelt. Deutsche Unternehmen schätzen den Zugang zu erfahrenen, finanzstarken Investoren aus Skandinavien, während Investoren ihr Portfolio über nationale Grenzen hinweg diversifizieren können. Für deutsche Investoren bedeutet dies allerdings: Sie bewegen sich außerhalb der vertrauten Mechanismen des Schuldverschreibungsgesetzes (SchVG).

Was sind Nordic Bonds?

Unter dem Begriff versteht man Anleihen, die nach den in Skandinavien etablierten **Standarddokumentationen** emittiert werden. Diese zeichnen sich im Vergleich zu klassischen internationalen Bond-Prospekten durch eine deutlich schlankere und investorenfreundlichere Ausgestaltung aus. Die Dokumentation wird in weitgehend standardisierter Form von dem typischerweise als Treuhänder der Anleihegläubiger agierenden **Trustee** vorgegeben.

Im Unterschied zu einer klassischen Unternehmensanleihe wird kein förmlicher Übernahmevertrag abgeschlossen. Stattdessen existiert lediglich ein Engagement Letter der beteiligten Bank(en), ergänzt durch eine Vollständigkeitserklärung des Emittenten (declaration of completeness). Nach der Emission erfolgt die **Einbeziehung in einen Freiverkehrsmarkt**, wodurch die Anleihen für Anleger handelbar werden.



Zunehmende Beliebtheit von Nordic Bonds auch im deutschen Markt

Gerade aufgrund des hohen Standardisierungsgrades zeigen Beispiele aus der jüngeren Vergangenheit, dass sich Anleihen im Format von Nordic Bonds auch bei in Deutschland ansässigen Emittenten großer Beliebtheit erfreuen:

LR Health & Beauty emittierte 2024 einen Nordic Bond über 130 Mio. EUR (NO0013149658), notiert in Stockholm.

Mutares SE & Co. setzte mehrfach auf Nordic Bonds (u.a. NO0013325407), begeben unter norwegischem Recht und gehandelt in Frankfurt und Oslo.

Formycon nutzte 2024 das Format für eine unbesicherte Anleihe über 70 Mio. EUR (ISIN: NO0013586024).

Karlsberg Brauerei griff 2024 auf einen Nordic Bond über 50 Mio. EUR zurück (NO0013168005).

PAUL Tech kündigte für 2025/29 die Refinanzierung ihrer bestehenden Anleihe durch einen Senior Secured Green Bond im Nordic-Format an.

Die wenigen Beispiele zeigen: Nordic Bonds haben sich als **echte Alternative** zur klassischen deutschen Mittelstandsanleihe etabliert. Immer mehr Emittenten wenden sich dem skandinavischen Format zu, das vor allem mit Schnelligkeit, Flexibilität und Kosteneffizienz überzeugt. Gleichwohl gilt es, die spezifischen Eigenheiten im Vergleich zu deutschen Schuldverschreibungen zu beachten.

Besonderheiten im Vergleich zu deutschen Schuldverschreibungen

Im Vergleich zu Anleihen nach dem SchVG bestehen bei Nordic Bonds einige praxisrelevante Unterschiede, von denen nachfolgend nur einige beispielhaft dargestellt werden.

Während das SchVG in Deutschland klare gesetzliche Rahmenbedingungen etwa zu Anfechtungsrechten oder zur gerichtlichen Bestellung eines gemeinsamen Vertreters vorgibt, existiert für Nordic Bonds kein vergleichbares Regelwerk. Ihre Gestaltung folgt primär vertraglichen Marktstandards und nur sekundär dem jeweils anwendbaren nationalen Recht. Das führt zu einer traditionell **schlankeren Dokumentation**, die Nordic Bonds insbesondere für Privatplatzierungen und kleinere Emis-

sionen ohne vollwertigen Börsenprospekt attraktiv macht.

In der Praxis werden sie häufig über Privatplatzierungen begeben und anschließend in Freiverkehrssegmenten – etwa an der Börse Oslo, der Nasdaq Nordic oder bei deutschen Emittenten auch an der Frankfurter Wertpapierbörse – gelistet. Ein Prospekt ist dabei regelmäßig nicht erforderlich.

Auch strukturell ergeben sich einige Besonderheiten: So spielt bei der **Gläubigerorganisation** die Rolle des sog. Trustee eine zentrale Rolle. Anders als der nach dem SchVG nur fakultative gemeinsame Vertreter ist der Trustee verpflichtend vorgesehen und aufgrund seiner vertraglichen Bindung meist aktiver eingebunden. Beispielsweise überwacht er die **Einhaltung von Covenants**, kontrolliert Sicherheiten und die Freigabe solcher und beruft – im Gegensatz zur Praxis in Deutschland – regelmäßig auch die Anleihegläubigerversammlung ein.

Auch die Regelungen zu Versammlungen können divergieren: Nach dem SchVG erfordert die erste Gläubigerversammlung ein gesetzliches Quorum von 50% und eine zweite Gläubigerversammlung noch 25% an Teilnehmern. Im Gegensatz dazu entfällt im nordischen Marktstandard eine solche **Quorumvorgabe** bei der wiederholten Versammlung oft gänzlich, sodass eine zweite Versammlung automatisch beschlussfähig ist. Das kann im Extremfall dazu führen, dass **eine kleine Minderheit weitreichende Entscheidungen trifft**.

Restrukturierungen: fremde Regeln, neue Dynamik

Besonders augenfällig werden die **Unterschiede im Krisenfall**. Gerät ein Emittent in Schieflage, greifen nicht die bekannten Instrumente des SchVG, sondern die Mechanismen des skandinavischen Rechts. Erwähnenswert ist hier das sog. **Written Procedure**, das ebenfalls vom Trustee eingeleitet werden kann. Dabei handelt es sich um einen standardisierten und



hoch formalisiertes Umlaufverfahren, bei dem die Anleihegläubiger schriftlich oder digital und ohne physische Versammlung beispielsweise über Änderungen der Anleihebedingungen abstimmen.

Das Writen Procedure ähnelt zwar der aus dem SchVG bekannten Abstimmung ohne Versammlung (§ 18 SchVG), ist jedoch **deutlich schlanker und effizienter ausgestaltet** und eröffnet zugleich aber auch eine neue Dynamik. Kleinere oder passive Investoren laufen Gefahr, von schnellen Entscheidungen überrollt zu werden, wenn sie nicht aktiv mitwirken. Ein bloßes Abwarten kann hier noch riskanter sein als im deutschen Pendant.

Deutsches Recht bleibt relevant – gerade bei Sicherheiten

Auch wenn sich Emittenten für eine skandinavische Rechtsordnung als Rahmen entscheiden, bleibt deutsches Recht in vielen Fällen weiterhin sehr relevant. Sobald Vermögenswerte in Deutschland belegen sind – etwa Immobilien, Maschinen oder Beteiligungen –, richtet sich die Bestellung und Durchsetzung von Rechten bezüglich dieser Beteiligungen **nach deutschem Recht**. Gleiches gilt dann für

Fragen der Vollstreckung oder in regulatorischen Kontexten wie Prospektpflichten und Anlegerschutz.

Da die Emittenten deutsche Unternehmen sind, gelten für sie – **unabhängig von der Rechtswahl** des Einzelinstruments, alle deutschen Vorschriften weiter, also insbesondere die gesellschafts-, aufsichts- und insolvenzrechtlichen Vorschriften. Diese zu kennen und zu bewerten, ist auch für die Anleger in Verhandlungen von großer Bedeutung.

Für Investoren bedeutet das: Ihre Position bewegt sich in einem doppelten Rechtsrahmen. Während sich die Änderung der Anleihebedingungen nach skandinavischem Recht richtet, unterliegen Rechtsfragen hinsichtlich der Sicherheiten, aber auch des Emittenten und deren gesellschafts-, aufsichts- und insolvenzrechtlichen Beschränkungen **deutschem Recht**.

Sowohl der Emittent als auch die Gläubiger benötigen im Regelfall bei Verhandlungen also rechtliche Berater zu beiden Rechtsordnungen. Für die praktische Umsetzung sind Anleihegläubiger daher nicht selten auf ein Tandem spezialisierter Rechtsberater angewie-

sen – was rechtlich für Sicherheit sorgt, **gleichzeitig aber die Komplexität und dementsprechend auch den Aufwand deutlich steigert**.

Fazit

Wer in Nordic Bonds investiert, sollte die parallele Anwendung unterschiedlicher Rechtsordnungen besonders beachten – und dies möglichst bereits vor der Investition. Für Emittenten gilt: Der Vorteil für den Emittenten bei der Emission geht oft mit erhöhter **Komplexität und Kosten im Restrukturierungsfall** einher.

Im Ergebnis sind Nordic Bonds für die Unternehmensfinanzierung aber kein Nischenthema mehr, sondern ein Wachstumssegment mit attraktiven Renditechancen. Und deutsche Emittenten greifen zunehmend auf dieses Format zurück.

Die **weitere Expansion des Formats** Nordic Bonds scheint daher zunächst vorgezeichnet. Spannend wird sein, ob Elemente der nordischen Flexibilität auch in **den deutschen Markt zurückwirken** und dort **Impulse für Anpassungen** der rechtlichen Rahmenbedingungen setzen.

Anzeige

SCHÜTZT DIE ARKTIS


GREENPEACE

Damit Sie den richtigen Weg finden.



Kontakt

**Quirin Privatbank
Kapitalmarktgeschäft**
www.quirinprivatbank.de
kapitalmarktgeschaeft@
quirinprivatbank.de

Thomas Kaufmann
stv. Leiter Kapitalmarktgeschäft
+49 (0)69 247 50 49-30
thomas.kaufmann@quirinprivatbank.de

Die erfahrensten Kapitalmarktspezialisten für Ihre Finanzierung

Ist es Ihnen wichtig, eine erfolgreiche Finanzierungsform im Kapitalmarktdschungel zu finden? Wollen Sie Outperformance durch ehrlichen Dialog erzielen? Oder die beste Anlage als Erster entdecken?

Für alle Unternehmen und Investoren, die noch etwas vorhaben – wir stehen Ihnen gerne zur Seite:

- ✓ Erfahrung aus über 300 erfolgreichen Transaktionen mit mehr als 7,5 Mrd. Euro Platzierungsvolumen
- ✓ Privatbank-Prinzip: für uns zählt das erfolgreich finanzierte Unternehmen und die Menschen dahinter
- ✓ Zugang zu mehr als 300 Investoren in den europäischen Finanzmetropolen



Unternehmensanleihen

9,75 % 2024/29
9,50 % 2023/28
7,75 % 2022/27
6,00 % 2021/26
6,50 % 2020/22

SANHA[®]

Unternehmensanleihe

8,75 %
2024/2029
Dezember 2024

BDT

Unternehmensanleihe

11,5 %
2023/2028
November 2024



Unternehmensanleihen

6,50 % 2019/25
6,50 % 2018/24
7,25 % 2017/23
7,50 % 2015/21
7,50 % 2014/19

klug beraten.

Notierte Mittelstandsanleihen im Überblick

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform ¹⁾	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll- platziert	Kupon	Rating (Rating- agentur) ²⁾	Technische Begleitung durch ... ³⁾	Chance/ Risiko ^{2),3)}
Deutsche Börse III (2041)	Börsenbetreiber A161W6	Aug 15	Prime Standard	600	ja	2,75%	AA (S&P)	Deutsche Bank (AS), BNP, Goldman Sachs, Morgan Stanley	***
Deutsche Börse IV (2025)	Börsenbetreiber A1684V	Okt 15	Prime Standard	500	ja	1,63%	AA (S&P)	Deutsche Bank (AS), Goldman Sachs, J.P. Morgan, UBS	*
4finance (2028)	Finanzdienstleister A181ZP	Mai 16	Prime Standard	135	ja	11,25%	B [®] (Fitch)	Wallich & Matthes, Dero Bank ¹⁰⁾	****
Dt. Bildung SF II (2026)	Studiendarlehen A2AAVM	Jun 16	PM DÜS	10	ja	4,00%	Very Sustainable (AI)	Small & Mid Cap IB	**
Singulus II (2026)	Maschinenbau A2AA5H	Jul 16	FV FRA	12	ja	4,50%		Oddo Seydler Bank	*
Prokon (2030)	Erneuerbare Energien A2AASM	Jul 16	FV HH	500	ja	3,50%		M.M.Warburg	**
Dt. Bildung SF II (II) (2027)	Studiendarlehen A2E4PH	Jul 17	FV FRA	14	ja	4,00%	Very Sustainable (AI)	Pareto Securities	**
Metalcorp III (2023)	Metallhändler A19MDV	Okt 17	FV FRA	70	ja	0,00%	B [®] (S&P)	BankM	*
Vedes III (2026)	Spiele & Freizeit A2GSTP	Nov 17	FV FRA	13	ja	3,50%		Quirin Privatbank	***
Africa GreenTec (2027)	Erneuerbare Energien A2GSGF	Dez 17	FV FRA	8	nein	6,50%		Eigenemission	*
7x7 Energieanleihe (2027)	Erneuerbare Energien A2GSF9	Jan 18	FV FRA	10	nein	4,50%		Eigenemission	*
S Immo II (2030)	Immobilien A19VV8	Feb 18	FV Wien & FRA	50	ja	2,88%		Erste Group Bank	**
Deutsche Börse V (2028)	Börsenbetreiber A2LQJ7	Mrz 18	Prime Standard	600	ja	1,13%	AA (S&P)	Deutsche Bank (AS), DZ Bank, Commerzbank	*
SRV Group (2026/unbegr.)	Baudienstleister A19YAQ	Mrz 18	FV FRA	36	ja	4,88%		OP Corporate Bank, Swedbank	*
R-Logitech (2024)	Logistik A3LJCA	Mrz 18	FV FRA	187	ja	10,25%		BankM	*
MRG Finance (2023)	Rohstoffe A2RTQH	Okt 18	FV FRA	50	n.bek.	8,75%		Cantor Fitzgerald	*
SoWiTec I (2026)	Erneuerbare Energien A2NBZ2	Nov 18	FV FRA	5	ja	8,00%		Quirin Privatbank	*
Hertha BSC (2028)	Fußballverein A2NBK3	Nov 18	FV FRA	40	ja	10,50%		Pareto Securities	*
S Immo III (2026)	Immobilien A2R195	Mai 19	CP Wien & FV S	150	nein	1,88%		Erste Group Bank, Raiffeisen BI	**
Deutsche Kreditbank (2029)	Finanzdienstleister SCB001	Jun 19	FV S	7	nein	0,70%	Aaa ³⁾ (Moody's)	Eigenemission	*
FRENER & REIFER (2026)	Fassadenkonstruktionen A2YN6Y	Okt 19	FV MUC	6	ja	6,00%		Eigenemission	*
S Immo IV (2029)	Immobilien A2R73K	Okt 19	CP Wien & FV FRA	100	ja	2,00%		Erste Group Bank	**
Saxony Minerals & Exploration WA (2029)	Bergbau A2YN7A	Nov 19	FV FRA	7	nein	7,75%		BankM	*
UBM Development V (2025)	Immobilien A2R9CX	Nov 19	CP Wien	90	ja	2,75%		Raiffeisen BI, M.M.Warburg	***
ETL Freund & Partner IV (2027)	Finanzdienstleistung A254NE	Dez 19	FV MUC	15	ja	5,25%		Eigenemission	***
ERWE Immobilien (2023)	Immobilien A255D0	Dez 19	FV FRA	40	ja	7,50%		Eigenemission	*
Real Equity (2024)	Immobilien A2YN1S	Dez 19	FV FRA	10	n.bek.	6,00%		Eigenemission	*
Neue ZWL Zahnradwerk V (2025)	Automotive A255DF	Dez 19	FV FRA	8	nein	6,50%	B [®] (CR)	Quirin Privatbank	***
Veganz (2030)	Lebensmittel A254NF	Feb 20	FV FRA	10	ja	7,50%		Eigenemission	***
AGRARIUS (2026)	Agrar A255D7	Mrz 20	FV FRA	5	nein	5,00%		Eigenemission	*
Domaines Kilger (2027)	Nahrungsmittel A254R0	Apr 20	FV FRA	7	nein	5,00%		Eigenemission	*
GECCI II (2027)	Immobilien A289QS	Okt 20	FV FRA	8	nein	6,00%		Eigenemission	*
GECCI I (2025)	Immobilien A3E46C	Okt 20	FV FRA	8	ja	5,75%		Eigenemission	*
Noratis I (2028)	Immobilien A3H2TV	Nov 20	FV FRA	30	nein	5,50%		ICF	*

BondGuide – Der Newsletter für Unternehmensanleihen

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform ¹⁾	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll- platziert	Kupon	Rating (Rating- agentur) ⁵⁾	Technische Begleitung durch ... ⁷⁾	Chance/ Risiko ^{2),3)}
Rochade (2025)	Immobilien A3H2X9	Nov 20	FV FRA	121	ja	3,75%		ICF	**
SUNfarming I (2025)	Erneuerbare Energien A254UP	Nov 20	FV FRA	10	ja	5,50%		Eigenemission	**
BENO (2027)	Immobilien A3H2XT	Nov 20	FV MUC	9	nein	5,30%		Portfolio Control	**
PAUL Tech (vorm. Actaqua I) (2025)	Digitale Gebäudetechnik A3H2TU	Dez 20	FV FRA	35	ja	7,00%	SPO (imug)	BankM	***
ForestFinance (2030)	Holzinvestments A3E46B	Dez 20	FV FRA	2	nein	5,10%		Eigenemission	*
Luna Capital (vorm. Cardea Europe) (2028)	Immobilien A3H2ZP	Dez 20	FV FRA	131	nein	9,25%		Eigenemission	*
HB Holding (2025)	Immobilien A283WQ	Dez 20	FV FRA	4	nein	7,50%		Steubing	*
S Immo V (2028)	Immobilien A287UC	Feb 21	FV Wien & FRA	150	nein	1,75%		Erste Group Bank	**
PANDION (2026)	Immobilien A289YC	Feb 21	FV FRA	45	ja	5,50%		IKB	**
The Grounds (2027)	Immobilien A3H3FH	Feb 21	FV FRA	17	ja	0,00%		Quirin Privatbank	*
blueplanet WA (2026)	Trinkwasserhygiene A3H3F7	Feb 21	FV FRA	20	nein	5,50%	SPO (imug)	BankM, One Square (Struk.)	*
RAMFORT (2029)	Immobilien A3H2T4	Mrz 21	FV FRA	5	nein	0,00%		BankM	*
Agri Resources (2026)	Agrar A28708	Mrz 21	FV FRA	50	ja	8,00%	SPO (Vigeo Eiris)	futurum bank	*
hep global (2026)	Erneuerbare Energien A3H3JV	Mai 21	FV FRA	25	ja	7,50%	SPO (imug)	Quirin Privatbank	*
UBM Development VI (2026)	Immobilien A3KQGX	Mai 21	CP Wien & FV FRA	113	ja	3,13%	ESG (ISS + EcoVadis)	Raiffeisen BI, M.M.Warburg	***
Metalcorp IV (2026)	Metallhändler A3KRAP	Jun 21	FV FRA	300	ja	8,50%	B ³⁾ (S&P)	The Seaport Group Europe, BankM	*
Multitude VII (2026/unbegr.)	Finanzdienstleister A3KTC6	Jul 21	FV FRA	50		8,90% + 3ME	B ⁻³⁾ (Fitch)	Pareto Securities	****
FC Schalke 04 IV (2026)	Fußballverein A3E5TK	Jul 21	FV FRA	16	ja	5,75%	B ⁻⁹⁾ (CR)	Eigenemission	***
Noratis II (2029)	Immobilien A3E5WP	Aug 21	FV FRA	10	nein	4,75%		Oddo BHF	*
luteCredit II (2026)	Finanzdienstleister A3KT6M	Okt 21	RM FRA	47	ja	11,00%	B ⁻³⁾ (Fitch)	AALTO Capital	****
JES.GREEN Invest I (2026)	Erneuerbare Energien A3E5YQ	Okt 21	FV FRA	7	nein	5,00%		Eigenemission	*
Eleving Group I (2026)	Finanzdienstleister A3KXK8	Okt 21	FV FRA	150	ja	9,50%	B ³⁾⁸⁾ (Fitch)	Oppenheimer & Co., Stifel Nicolaus	****
Neue ZWL Zahnradwerk VII (2026)	Automotive A3MP5K	Nov 21	FV FRA	14	nein	6,00%	B ⁸⁾ (CR)	Quirin Privatbank	***
Photon Energy III (2027)	Erneuerbare Energien A3KWKY	Nov 21	FV FRA	80	ja	6,50%	SPO (imug)	Bankhaus Scheich	*
S Immo VI (2027)	Immobilien A3K0EN	Jan 22	CP Wien & FV FRA	50	ja	1,25%	SPO (Sustainalytics)	Erste Group Bank	*
reconcept II (2028)	Erneuerbare Energien A3E5WT	Jan 22	FV FRA	18	ja	6,25%		Eigenemission	****
SUNfarming II (2027)	Erneuerbare Energien A3MQM7	Mrz 22	FV FRA	8	nein	5,00%		Eigenemission	***
EUSOLAG (2027)	Erneuerbare Energien A3MQYU	Mrz 22	FV FRA	125	ja	6,25%	SPO (ISS ESG)	Swiss Merchant Group	*
FC Schalke 04 V (2027)	Fußballverein A3MQS4	Apr 22	FV FRA	34	ja	5,50%	B ⁻⁹⁾ (CR)	Eigenemission	**
PNE III (2027)	Erneuerbare Energien A30VJW	Jun 22	FV FRA	65	ja	5,00%	BB ⁹⁾ (CR)	IKB	***
reconcept GEAB II (2027)	Erneuerbare Energien A3MQQJ	Jun 22	FV FRA	9	ja	4,25%		Eigenemission	***
JadeHawk (2027)	Fondsbeteiligungen A3KWK1	Aug 22	FV FRA	8	nein	7,00%		Eigenemission	**
Bauakzente Balear Invest (2027)	Immobilien A30VGQ	Sep 22	FV FRA	8	nein	6,50%		Eigenemission	**
Underberg VII (2028)	Spirituosen A30VMF	Okt 22	FV FRA	45	nein	5,50%	BB ⁻⁹⁾ (CR)	IKB	****
MS Industrie (2027)	Industriebeteiligungen A30VS7	Okt 22	FV FRA	4	nein	6,25%		mwb fairtrade	***
Katjesgreenfood (2027)	Beteiligungen A30V3F	Nov 22	FV FRA	38	ja	8,00%		B. Metzler, IKB, Pareto Securities (Aufst.)	****
Meidar GanEden Finance (2027)	Immobilien A30VGV	Dez 22	FV FRA	3	nein	7,00%		Eigenemission	*
Neue ZWL Zahnradwerk VIII (2027)	Automotive A30VUP	Dez 22	FV FRA	7	nein	7,75%	B ⁸⁾ (CR)	Quirin Privatbank	**

Schon die neue *BondGuide*-Jahresausgabe

„Green & Sustainable Finance 2025“

heruntergeladen oder bestellt?



Hier geht's zum E-Magazin

BondGuide – Der Newsletter für Unternehmensanleihen

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform ¹⁾	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll- platziert	Kupon	Rating (Rating- agentur) ⁶⁾	Technische Begleitung durch ... ⁷⁾	Chance/ Risiko ^{2),3)}
LAIQON WA (2027)	Finanzdienstleister A30V88	Feb 23	FV FRA	5	ja	6,50%		futurum bank	**
pferdewetten.de WA (2030)	Sportwetten A30V8X	Mrz 23	FV FRA	8	ja	2,50%		Eigenemission	*
SoWiTec II (2028)	Erneuerbare Energien A30V6L	Mrz 23	FV FRA	12	nein	8,00%	SPO (imug)	Quirin Privatbank, ICF	*
Mutares II (2027)	Beteiligungen A30V9T	Mrz 23	FV FRA	250	ja	8,50% + 3ME		Pareto Securities, Arctic Securities	***
reconcept SBD I (2029)	Erneuerbare Energien A30VVF	Apr 23	FV FRA	13	ja	6,75%		Eigenemission	****
JES.GREEN Invest II (2028)	Erneuerbare Energien A30V66	Mai 23	FV FRA	2	nein	7,00%		Eigenemission	*
LAIQON WA II (2028)	Finanzdienstleister A351P3	Mai 23	FV FRA	19	nein	7,00%		mwb fairtrade	***
7C Solarparken OA (2028)	Erneuerbare Energien A351NK	Mai 23	FV FRA	7	nein	2,50%		futurum bank	**
DEWB III (2028)	Finanz- und Industriebeteil. A351NS	Jun 23	FV FRA	6	nein	8,00%		mwb fairtrade	***
AustriaEnergy (2028)	Erneuerbare Energien A3LE0J	Jun 23	FV FRA	3	nein	8,00%	SPO (imug)	BankM	**
UBM Development VII (2027)	Immobilien A3LJ82	Jul 23	CP Wien & FV FRA	50	ja	7,00%	SPO (ISS ESG)	Raiffeisen BI, M.M.Warburg	***
Hörmann Industries IV (2028)	Automotive A351U9	Jul 23	FV FRA	50	ja	7,00%	BB ⁸⁾ (SR)	Pareto Securities	***
DEAG II (2026)	Entertainment A351VB	Jul 23	FV FRA	50	ja	8,00%		IKB, Pareto Securities	****
EPH Group I (2030)	Hotels und Resorts A3LJCB	Jul 23	FV FRA	8	nein	10,00%		Eigenemission	***
Henri Broen Construction (2028)	Leichtstahlbau A3LLLLY	Sep 23	FV FRA	8	nein	8,00%		Eigenemission	*
Katjes IV (2028)	Beteiligungen A30V78	Sep 23	FV FRA	185	ja	6,75%		IKB, Pareto Securities, ABG Sundal Collier	****
Deutsche Rohstoff IV (2028)	Rohstoffbeteiligungen A3510K	Sep 23	FV FRA	140	ja	7,50%		ICF	****
Wienerberger SLB (2028)	Dachziegel A3LM15	Okt 23	CP Wien & FV FRA	350	ja	4,88%	SPO (Moody's)	Commerzbank, Danske Bank, Erste Group, UniCredit	****
aap Implantate PWA (2028)	Medizintechnik A351ZH	Okt 23	FV FRA	3	nein	6,00%		BankM	*
reconcept SBD II (2029)	Erneuerbare Energien A351MJ	Okt 23	FV FRA	14	ja	6,75%		Eigenemission	****
Eleving Group III (2028)	Finanzdienstleister A3LL7M	Okt 23	RM FRA	90	nein	13,00%	B ^{3) 8)} (Fitch)	AALTO Capital	****
JDC Pool III (2028)	Finanzdienstleister A3514Q	Nov 23	FV FRA	20	nein	7,00%		BankM	****
Neue ZWL Zahnradwerk IX (2028)	Automotive A351XF	Nov 23	FV FRA	10	nein	9,50%	B ⁸⁾ (CR)	Quirin Privatbank	**
FCR Immobilien VI (2028)	Immobilien A352AX	Nov 23	FV FRA	12	nein	7,25%		Eigenemission	**
BDT Automation III (2028)	Technologie A351YN	Nov 23	FV FRA	6	nein	11,50%	SPO (imug)	Quirin Privatbank	****
Leef Blattwerk (2028)	Einweggeschirr/Verpackungen A352ER	Dez 23	FV FRA	2	nein	9,50%		Eigenemission	***
LR Health & Beauty (2028)	Beauty- und Pflegeprodukte A3513A	Mrz 24	FV FRA	130	ja	7,5% + 3ME	BB- ⁸⁾ (SR)	Pareto Securities, Arctic Securities	**
hep solar (2028)	Erneuerbare Energien A35148	Apr 24	FV FRA	23	nein	8,00%	SPO (imug)	Eigenemission	*
SLR Group (2027)	Maschinen/Antriebstechnik A383DP	Apr 24	FV FRA	75	nein	7,00% + 3ME		Pareto Securities	***
TitanSafe (2030)	Schließfachanlagen A383EA	Apr 24	FV FRA	0	nein	11,00%		Eigenemission	*
Karlsberg Brauerei IV (2029)	Bierbrauerei A3825C	Mai 24	FV FRA	55	ja	6,00%		Pareto Securities	***
ABO Energy (2029)	Erneuerbare Energien A3829F	Mai 24	FV FRA	80	ja	7,75%	SPO (imug)	B. Metzler, M.M.Warburg	****
Groß & Partner II (2028)	Immobilien A383BH	Mai 24	FV FRA	18	nein	10,00%		ICF	****
NEON EQUITY (2029)	Unternehmensbeteil. A383C7	Mai 24	FV FRA	25	nein	10,00%		Eigenemission	**
ASG SolarInvest (2028)	Erneuerbare Energien A35140	Mai 24	FV FRA	7	nein	8,00%		Eigenemission	**
Multitude VIII (2028)	Finanzdienstleister A3LZ65	Jun 24	FV FRA	100	ja	6,75% + 3ME	B+ ³⁾ (Fitch)	Arctic Securities, Pareto Securities	****
The Platform Group (2028)	Software A383EW	Jul 24	FV FRA	70	ja	8,88%		Pareto Securities	****
Tress Lebensmittel (2029)	Nahrungsmittel A383UC	Aug 24	FV FRA	3	ja	8,00%		Eigenemission	**

BondGuide – Der Newsletter für Unternehmensanleihen

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform ¹⁾	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll- platziert	Kupon	Rating (Rating- agentur) ⁶⁾	Technische Begleitung durch ... ⁷⁾	Chance/ Risiko ^{2),5)}
Mutares III (2029)	Beteiligungen A383QZ	Sep 24	FV FRA	135	nein	6,25% + 3ME		Pareto Securities, Arctic Securities	***
Underberg VIII (2030)	Spirituosen A383FH	Okt 24	FV FRA	35	ja	5,75%		IKB	****
pferdewetten.de WA (2029)	Sportwetten A383Q7	Okt 24	FV FRA	5	ja	7,50%		Eigenemission	*
UBM Development VIII (2029)	Immobilien A3LZIU	Okt 24	CP Wien & FV FRA	93	nein	7,00%	SPO (ISS ESG)	Raiffeisen BI, M.M.Warburg	***
Neue ZWL Zahnradwerk X (2029)	Automotive A383RA	Nov 24	FV FRA	8	nein	9,75%	B ⁸⁾ (CR)	Quirin Privatbank	**
WeGrow (2029)	Holzwirtschaft A383RQ	Nov 24	FV FRA	10	nein	8,00%	SPO (EthiFinance)	Eigenemission	***
Sanha II (2029)	Heizung & Sanitär A383VY	Dez 24	FV FRA	15	nein	8,75%	B ⁻⁹⁾ (CR)	Quirin Privatbank	***
Score Capital II (2027)	Finanzdienstleistung A383V6	Dez 24	FV FRA	5	nein	8,00%		Eigenemission	***
Global Health Care (vorm. EasyMotion Tec) (2029)	Fitnessartikel A3L3V2	Dez 24	FV FRA	24	nein	8,50%		mwb fairtrade	**
momox II (2028)	Re-Commerce A4DE18	Dez 24	FV FRA	125	nein	6,5% + 3ME		ABG Sundal Collier	****
Aream Solar Finance (2029)	Erneuerbare Energien A383BE	Dez 24	FV FRA	9	nein	8,00%	SPO (EthiFinance)	Eigenemission	***
Netfonds (2029)	Finanzdienstleister A4DFAM	Dez 24	FV FRA	23	nein	7,00%		M.M.Warburg	****
Urbanek Real Estate (2032)	Immobilien A3L5QU	Feb 25	FV FRA	5	nein	10,00%		Eigenemission	*
Zeitfracht Logistik II (2029)	Logistik A4DE9U	Feb 25	FV FRA	145	nein	7,00% + 3ME		Pareto Securities	***
Luana (2030)	Erneuerbare Energien A4DE91	Feb 25	FV FRA	20	nein	9,50%	C- (ISS ESG)	Eigenemission	*
123fahrschule WA (2030)	Digitale Fahrschulkette A4DFCN	Feb 25	FV HH	3	ja	7,50%		NuWays	**
FCR Immobilien VII (2030)	Immobilien A4DFCG	Feb 25	FV FRA	24	nein	6,25%		Eigenemission	**
EPH Group II (2032)	Hotels und Resorts A3L7AM	Feb 25	CP Wien & STU	50	nein	10,00%		Eigenemission	***
reconcept Green Bond III (2030)	Erneuerbare Energien A38289	Mrz 25	FV FRA	25	ja	6,75%		Eigenemission	****
Multitude Bank (2035)	Finanzdienstleister A4D58U	Mrz 25	FV FRA	25	ja	11,0% + 3ME		Seaport Global	**
SV Werder Bremen II (2030)	Fußballverein A4DFGZ	Mai 25	FV FRA	25	ja	5,75%		B. Metzler	****
Dautrus Capital (2030)	Immobilien A4DFHX	Jun 25	FV FRA	50	nein	10,00%		Eigenemission	**
DEWB WA (2030)	Finanz- und Industriebeteli. A4DFTW	Jun 25	FV HH	4	ja	4,50%		Eigenemission	***
HMS Bergbau (2030)	Rohstoffhandel A4DFTU	Jun 25	FV FRA	50	ja	10,00%		B. Metzler, Montega Markets	***
Homann IV (2032)	Holzwerkstoffe A4DFTR	Jun 25	FV FRA	120	ja	7,50%		IKB, Pareto Securities	****
luteCredit III (2030)	Finanzdienstleister A4D95Q	Jun 25	RM FRA	140	nein	12,00%	B ⁻³⁾ (Fitch)	Oppenheimer, AS LHV Pank	****
Formycon (2029)	Biotechnologie A4DFJH	Jul 25	FV FRA	70	ja	7,00% + 3ME		IKB, Pareto Securities	****
JDC Group (2029)	Finanzdienstleister A4DFWJ	Aug 25	FV FRA	70	nein	4,50% + 3ME		Pareto Securities	****
Huber Automotive (2027)	Automobilzulieferer A2TR43	Apr 19	FV FRA	20	nein	7,50%	in Insolvenz	BankM	*
Accentro III (2026)	Immobilien A254YS	Feb 20	FV FRA	225	ja	5,63%	in StaRUG	Oddo BHF	*
publity (2025)	Immobilien A254RV	Jun 20	FV FRA	100	ja	5,50%	in StaRUG	ICF	*
meinSolardach.de (2029)	Erneuerbare Energien A383GT	Sep 24	FV FRA	10	nein	10,00%	in Insolvenz	Eigenemission	*
Timeless Hideaways (2025)	Immobilien A2DALV	Aug 17	FV DÜS	10	n.bek.	7,00%	in Insolvenz	FinTech Group	*
Schlote (2029)	Automobilzulieferer A2YN25	Nov 19	FV FRA	13	ja	6,75%	in Insolvenz	Quirin Privatbank	*
Elaris GS (2027)	E-Mobilität A2QDEZ	Aug 20	FV FRA	10	n.bek.	6,00%	in Insolvenz	Eigenemission	*
HPI WA (2024/unbegr.)	Industriedienstleister A1MA90	Dez 11	FV FRA	6	ja	3,50%	in Insolvenz	Süddeutsche Aktienbank	*
AOC Green Bond (2027)	Immobilien A3MQBD	Apr 22	FV FRA	30	nein	7,50%	in Insolvenz	Capitalmind, Bondwelt	*
ESPG (vorm. Diok RE) (2029)	Immobilien A2NBY2	Okt 18	FV FRA	47	nein	9,50%	in StaRUG	BankM, Renell Wertpapierhandelsbank	*

BondGuide – Der Newsletter für Unternehmensanleihen

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform ¹⁾	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll- platziert	Kupon	Rating (Rating- agentur) ⁵⁾	Technische Begleitung durch ... ⁷⁾	Chance/ Risiko ^{2),3)}
VERIANOS (2025)	Immobilien A254Y1	Mrz 20	FV FRA	4	nein	6,00%	in Insolvenz	BankM	*
PREOS PWA (2024)	Immobilien A254NA	Dez 19	FV FRA	250	nein	0,00%	in Insolvenz	fururum bank	*
Solarnative (2029)	Erneuerbare Energien A38251	Apr 24	FV FRA	1	nein	12,00%	in Insolvenz	Eigenemission	*
UniDevice (2024)	Elektronik-Dienstleister A254PV	Dez 19	FV FRA	4	nein	6,50%	in Insolvenz	Renell Wertpapierhandelsbank, Bondwelt	*
B4H Brennstoffzelle4Home (2028)	Energie- und Heizungssysteme A351N8	Dez 23	FV FRA	5	nein	9,00%	in Insolvenz	Eigenemission	*
PlusPlus Capital (2026)	Finanzdienstleister A3K7UD	Jul 22	FV FRA	45	ja	11,00%	in Insolvenz	AALTO Capital	*
Credicore (2026)	Pfandhaus A3MP5S	Nov 21	FV FRA	60	ja	8,00%	in Insolvenz	Eigenemission	*
Belano Medical WA (2025)	Healthcare A3H2UW	Dez 20	FV FRA	15	nein	8,25%	in Insolvenz	BankM, One Square (Struk.)	*
Euroboden IV (2025)	Immobilien A289EM	Nov 20	FV FRA	50	nein	5,50%	in Insolvenz	mwb fairtrade	*
Euroboden III (2024)	Immobilien A2YNXQ	Okt 19	FV FRA	40	ja	5,50%	in Insolvenz	mwb fairtrade	*
The Social Chain WA (2024)	Marketingdienstleister A3E5FE	Apr 21	FV FRA	25	ja	5,75%	in Insolvenz	Quirin Privatbank	*
Pentracor WA (2025)	Medizintechnik A289XB	Mai 20	FV FRA	15	ja	8,50%	in Insolvenz	BankM, One Square (Struk.)	*
Hylea (2022)	Nahrungsmittel A19S80	Dez 17	FV FRA	35	ja	7,25%	in Insolvenz	Eigenemission	*
QCKG (2025)	IT-Infrastruktur A3H2V4	Dez 20	FV FRA	8	nein	7,50%	in Insolvenz	Eigenemission	*
Evan Group (2022)	Immobilien A19L42	Jul 17	FV FRA	125	ja	6,00%	in StaRUG	FinTech Group, Swiss Merchant, BankM	*
Terragon (2024)	Immobilien A2GSWY	Mai 19	FV FRA	25	ja	6,50%	in Insolvenz	IKB	*
EnergieEffizienzAnleihe (2027)	LED-Beleuchtungstechnik A3H2UH	Feb 21	FV FRA	50	ja	5,25%	in Insolvenz	Eigenemission	*
EnergieEffizienzAnleihe (2025)	LED-Beleuchtungstechnik A2TSCP	Sep 19	FV FRA	50	ja	5,25%	in Insolvenz	Eigenemission	*
EnergieEffizienzAnleihe (2023)	LED-Beleuchtungstechnik A2NB9P	Dez 18	FV FRA	30	ja	5,75%	in Insolvenz	Eigenemission	*
EnergieEffizienzAnleihe 2022 (2023)	LED-Beleuchtungstechnik A2G9JL	Jan 18	FV FRA & MUC	10	ja	5,75%	in Insolvenz	Eigenemission	*
VST Building Tech. II (2024)	Bautechnologie A2R1SR	Jun 19	FV FRA	15	ja	7,00%	in Insolvenz	Eigenemission	*
Eyemaxx VIII (2025)	Immobilien A289PZ	Jul 20	FV FRA	22	nein	5,50%	in Insolvenz	Eigenemission	*
Eyemaxx VII (2024)	Immobilien A2YPEZ	Sep 19	FV FRA	50	ja	5,50%	in Insolvenz	Bankhaus Lampe	*
Eyemaxx VI (2023)	Immobilien A2GSSP	Apr 18	FV FRA	55	ja	5,50%	in Insolvenz	mwb fairtrade, Pareto Securities	*
eterna Mode II (2024)	Modehändler A2E4XE	Mrz 17	FV FRA	25	ja	7,75%	in StaRUG	ICF	*
Peine (2023)	Modehändler A1TNFX	Jun/Jul 13	FV S	4	nein	2,00%	in Insolvenz	Quirin Privatbank	*
SeniVita Social WA (2025)	Pflegeeinrichtungen A135HL	Mai 15	FV FRA	45	nein	2,00%	in Insolvenz	ICF	*
SeniVita Soz. GS (2019/unbegr.)	Pflegeeinrichtungen A1XFUZ	Mai 14	FV FRA	22	nein	8,00%	in Insolvenz	ICF, Blättchen FA	*
BeA Behrens III (2024)	Befestigungstechnik A2TSEB	Jun 19	FV FRA	23	ja	6,25%	in Insolvenz	FORSA Geld- und Kapitalmarkt	*
BeA Behrens II (2020)	Befestigungstechnik A161Y5	Nov 15	Scale ¹⁵⁾	16	nein	7,75%	in Insolvenz	Quirin Privatbank	*
Euges BauWertPapier I (2022)	Immobilien A19S02	Dez 17	FV Wien & MUC	15	n.bek.	5,50%	in Insolvenz	Eigenemission	*
Euges WohnWertPapier I (2024)	Immobilien A19S03	Dez 17	FV Wien & MUC	25	n.bek.	4,25%	in Insolvenz	Eigenemission	*
Golfino II (2023)	Golfausstatter A2BPVE	Nov 16	FV FRA	4	ja	8,00%	in Insolvenz	Quirin Privatbank, DICAMA (LP)	*
DSWB II (2023)	Studentenwohnheime A181TF	Jun 16	FV FRA	64	ja	4,50%	in Insolvenz	Pareto Securities	*
Karlie Group (2021)	Heimtierbedarf A1TNG9	Jun 13	FV FRA	10	nein	5,00%	in Insolvenz	Viscardi (AS), Blättchen & Partner (LP)	*
German Pellets GS (2021/unbegr.)	Brennstoffe A141BE	Nov 15	FV S	14	nein	8,00%	in Insolvenz	Quirin Privatbank	*
MT-Energie (2017)	Biogasanlagen A1MLRM	Apr 12	FV DÜS	14	nein	8,25%	in Insolvenz	ipontix	*
MIFA (2018)	Fahrradhersteller A1X25B	Aug 13	FV FRA	25	ja	7,50%	in Insolvenz	Pareto Securities	*

EPH Group AG: Anleihe 2025-2032 10 % Zinsen p.a.

monatliche Zinszahlung
Zeichnungsstart: 21.01.2025

ISIN: DE000A3L7AM8
WKN: A3L7AM

Die Anleihe kann ab sofort bei der Emittentin
unter **eph-group.com** gezeichnet werden.



EPH GROUP AG
EUROPEAN PRIME
HOSPITALITY



Emittentin	EPH Group AG
Wertpapierart	Senior secured notes
Laufzeit	7 Jahre
Nominale / Mindestanlage	EUR 1.000,-
Ausgabekurs	100 % der Nominale
ISIN / WKN	DE000A3L7AM8 / A3L7AM
Börseneinführung	Wiener Börse: Vienna MTF; Börse Stuttgart: Freiverkehr

HINWEIS

Die auf dieser Website enthaltenen Informationen sind kein Angebot und keine Einladung zur Abgabe eines Angebots für die Schuldverschreibungen der Emittentin. Das öffentliche Angebot erfolgt ausschließlich durch und auf Basis des veröffentlichten, von der Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF) gebilligten und an die deutsche Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht BaFin und die österreichische Finanzmarktaufsichtsbehörde FMA notifizierten Wertpapierprospekts. Der Wertpapierprospekt enthält die nach den gesetzlichen Bestimmungen erforderlichen Informationen für Anleger.

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform ¹⁾	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll-platziert	Kupon	Rating (Rating-agentur) ⁶⁾	Technische Begleitung durch ... ⁷⁾	Chance/Risiko ^{2),3)}
Rena II (2018)	Technologie A1TNHG	Jun/Jul 13	FV FRA	34	nein	8,25%	in Insolvenz	IKB	*
Rena I (2015) ¹²⁾	Technologie A1E8W9	Dez 10	FV S	43	nein	7,00%	in Insolvenz	Blättchen FA	*
S.A.G. I (2015) ¹³⁾	Energiedienstleistung A1E84A	Nov/Dez 10	FV FRA	25	ja	6,25%	in Insolvenz	Baader Bank	*
S.A.G. II (2017)	Energiedienstleistung A1K0K5	Jul 11	FV FRA	17	nein	7,50%	in Insolvenz	Schnigge (AS), youmex (LP)	*
SIC Processing (2016) ¹⁴⁾	Technologie A1H3HQ	Feb/Mrz 11	FV FRA	80	nein	7,13%	in Insolvenz	FMS	*
Summe				10.356	Ø	6,54%			
Median				22,7		6,75%			

¹⁾FV = Freiverkehr (FRA = Frankfurt, DÜS = Düsseldorf, HH = Hamburg, H = Hannover, S = Stuttgart), MSB = Mittelstandsbörse, PM DÜS = Primärmarkt DÜS A, B, C, RM = Regulierter Markt; ²⁾Einschätzung der Redaktion: Kombination u. a. aus aktueller Rendite, Bilanzstärke, Zinsdeckungsfähigkeit und wirtschaftlichen Perspektiven; ³⁾Anleiherating, ansonsten Unternehmensrating; ⁴⁾Nachplatzierung läuft; ⁵⁾Veränderung im Vergleich zum letzten BondGuide; ⁶⁾Ratingagenturen: CR = Creditreform; S&P = Standard & Poor; EH = Euler-Hermes; ⁷⁾**Bondm: Bondm-Coach; Scale (vorm. Entry Standard): Deutsche Börse Capital Market Partner (CMP) bzw. Antragsteller (AS), Listingpartner (LP); PM DÜS: Kapitalmarktpartner; MSB: Makler; m:access: Emissionsexperte; FV: Antragsteller (sofern bekannt)** ⁸⁾Folgerating; ⁹⁾Rating abgelaufen/nicht aktuell; ¹⁰⁾unbeauftragte, überwiegend quantitative (Financial Strength) Ratings; ¹¹⁾vormals VEM Aktienbank AG; ¹²⁾Antrag auf Fortsetzung der börsenmäßigen Handelbarkeit über die reguläre Endfälligkeit am 15.12.2015 hinaus bewilligt; ¹³⁾Antrag auf Fortsetzung der börsenmäßigen Handelbarkeit über die reguläre Endfälligkeit am 14.12.2015 hinaus bewilligt, mindestens bis zum Abschluss des Insolvenzverfahrens (nicht vor 2017); ¹⁴⁾Antrag auf Fortsetzung der börsenmäßigen Handelbarkeit an der Frankfurter Börse über die reguläre Endfälligkeit am 01.03.2016 hinaus bewilligt; ¹⁵⁾Als neues Börsensegment für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) ersetzt „Scale“ seit 01.03.2017 den Entry Standard für Aktien und Unternehmensanleihen der Deutsche Börse AG
Skala von * bis ***** (am besten); Quellen: Eigene Recherchen, OnVista, Unternehmensangaben u.a.

BondGuide ist der Newsletter für Unternehmensanleihen und beleuchtet zweiwöchentlich den Markt festverzinslicher Wertpapieremissionen vornehmlich mittelständischer Unternehmen. BondGuide liefert dabei konkrete Bewertungen und Einschätzungen zu anstehenden Anleihe-Emissionen – kritisch, unabhängig und transparent. Daneben stehen

Übersichten, Statistiken, Kennzahlen, Risikofaktoren, Berater-League Tables, Rückblicke, Interviews mit Emittenten und Investoren u.v.m. im Fokus. Zielgruppen des Newsletters sind private und institutionelle Anleihe-Investoren, aber auch Unternehmensvorstände und -geschäftsführer. BondGuide setzt sich ein für eine kritische Auseinandersetzung

des Marktes mit Themen wie Rating, Risiko oder Kapitalmarktfähigkeit mittelständischer Unternehmen und lädt alle Marktteilnehmer ein zum konstruktiven Dialog, um im noch jungen Segment für Mittelstandsanleihen negative Auswüchse wie vormals am Neuen Markt oder im Geschäft mit Programm-Mezzanine zu vermeiden.

Impressum

Redaktion: BondGuide Media GmbH:
Falko Bozicevic (V.i.S.d.P.), Michael Fuchs,
Arthur P. Vorreiter

Verlag: BondGuide Media GmbH,
Hindenburgstr. 13
37412 Herzberg am Harz
HRB: 104008, Amtsgericht Frankfurt/Main
Mobil: 0177/422 52 91
redaktion@bondguide.de
www.bondguide.de

Gestaltung: Henrike Tack

Ansprechpartner Anzeigen: Falko Bozicevic,
BondGuide Media GmbH; fb@bondguide.de;
gültig ist die Preisliste aus den **Mediadaten 2025**

Kostenlose Registrierung unter
www.bondguide.de

Nächste Erscheinungstermine 2025: 17.10.,
30.10., 14.11., 28.11., 12.12.
(14-täglich)

Nachdruck: © 2025 BondGuide Media GmbH,
Herzberg am Harz. Alle Rechte, insbesondere
das der Übersetzung in fremde Sprachen, vorbe-
halten. Ohne schriftliche Genehmigung der
BondGuide Media GmbH ist es nicht gestattet,
diesen Newsletter oder Teile daraus auf fotome-
chanischem Wege (Fotokopie, Mikrokopie) zu
vervielfältigen. Unter dieses Verbot fallen auch
die Aufnahme in elektronische Datenbanken,
Internet und die Vervielfältigung auf CD-ROM.

Disclaimer: Die BondGuide Media GmbH
kann trotz sorgfältiger Auswahl und ständiger
Verifizierung der Daten keine Gewähr für deren
Richtigkeit übernehmen. Informationen zu ein-

zelnen Unternehmen bzw. Emissionen stellen
keine Aufforderung zum Kauf bzw. Verkauf
von Wertpapieren dar. Wertpapiere von im
BondGuide genannten Unternehmen können
zum Zeitpunkt der Erscheinung der Publikation
von einem oder mehreren Mitarbeitern der
Redaktion und/oder Mitwirkenden gehalten
werden, hier wird jedoch auf potenzielle
Interessenkonflikte hingewiesen.

Weitere Informationen zum Haftungsausschluss
und v.a. zu Anlageentscheidungen finden Sie
unter www.bondguide.de/impressum.

Datenschutz: Der Schutz Ihrer Daten ist uns
wichtig. Es gilt die Datenschutzerklärung der
BondGuide Media GmbH, ebenfalls abrufbar
auf unserer Website:
www.bondguide.de/datenschutz.

Dies ist ein automatisch generierter Newsletter, daher erreichen uns eventuelle Antworten NICHT.

Wünschen Sie eine Änderung Ihres Profils für den BondGuide oder möchten Sie sich abmelden? Unter www.bondguide.de
können Sie Ihr Profil ändern oder Ihre E-Mail-Adresse austragen. Bitte folgen Sie hierzu dem auf der Website angegebenen Link.

Wir freuen uns, wenn Sie den BondGuide – Der Newsletter für Unternehmensanleihen – weiterempfehlen!